

BRÜCKENbrief

GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCHEN BRÜCKENGEMEINDEN DES BREMER OSTENS

GUTER HIRTE

HEMELINGEN

MELANCHTHON

VERSÖHNUNG

SONDERBERICHT Ab Seite 4

Pastor Dr. Bernd Kuschnerus
wird Schriftführer der
Bremischen Evangelischen
Kirche

JUGEND Seite 15

Jetzt anmelden
für die Bootsfreizeit
in Holland

PERSONALIEN Seite 8

Als Prädikant bei den
Brückengemeinden

**SVENJA
WELGE**

Die neue Diakonin
stellt sich auf der Rückseite
dieses Brückenbriefs vor



Foto: iBild, Titel: Thomas Grünewald

Aus dem Inhalt

SONDERBERICHT

- 4 Zweiter Melancthon-Pastor wird Schriftführer
- 6 Pastor Dr. Bernd Kuschnerus – Abschied nach 19 Jahren

PERSONALIEN

- 8 Nächster Gottesdienst mit Prädikant/in Hertzberg

VERANSTALTUNGEN

- 10 Filmabend
- 11 Alle Veranstaltungen der Begegnungszentren im Überblick
- 14 Kultur on Tour

JUGEND

- 15 »Leinen los!« Bootsfreizeit in Holland

VON JUNI BIS AUGUST

- 16 Alle Gottesdienste der Brückengemeinden im Überblick

GUTER HIRTE

- 18 Neue Sprechzeiten ab Juni

HEMELINGEN

- 20 Unsere Konfirmanden brauchen noch Verstärkung

MELANCHTHON

- 22 Pastorin Inge Kuschnerus jetzt mit voller Stelle im Pfarramt

VERSÖHNUNG

- 24 »Himmels-Farben« Sommerliches Gemeindefest im Juni

GRUPPEN UND KURSE

- 27 Alle Angebote im Überblick

WEGWEISER

- 30 Alle Ansprechpartner, Adressen und Telefonnummern

Waren Sie auch wählen?

Europa-, Bürgerschafts- und Beirätewahl haben wir nun hinter uns. Nicht zu vergessen den Volksentscheid, ob das Gelände der Galopprennbahn nun bebaut werden kann oder nicht. Auch in der Bremischen Evangelischen Kirche (BEK) wurde gewählt. Die Gemeinden suchten sich ihre Delegierten für das Kirchenparlament aus, nennt sich hier *Kirchentag*, das wiederum aus seiner Mitte einen Vorstand bestimmte, nennt sich *Kirchenausschuss*, der als Geschäftsführung die Beschlüsse des Parlamentes umsetzen soll. Der (Kern-)Vorstand dieses Gremiums besteht aus der Präsidentin, dem Vize-Präsidenten, dem Schatzmeister und dem Schriftführer. Obwohl dieses Konstrukt sehr an das deutsche Vereinsrecht angelehnt ist, ist der Schriftführer kein Protokollant, sondern der *geistliche/theologische Repräsentant* der BEK; in anderen Landeskirchen ist das der Präses oder Landesbischof. Nähere Informationen zum neuen Schriftführer und der Verfasstheit der BEK finden Sie auf der **Seite 4**.

Über personelle Veränderungen haben wir schon in den vorhergehenden Ausgaben berichtet. Nach den schmerzlichen Abgängen des letzten Jahres, sind wir umso glücklicher, dass wir mit Svenja Welge eine kompetente Nachfolgerin im diakonisch-pädagogischen Bereich gefunden haben, die trotz junger Jahre einen reichen Erfahrungsschatz mitbringt. Lesen sie Näheres dazu auf der **Rückseite**.



Eine gute Tradition lebt fort. »Leinen los!« Die Bootsfreizeit für Jugendliche sucht noch MitfahrerInnen. Alles hierzu auf **Seite 15**. Sind Sie dem Jugendalter entwachsen, entdecken Sie auf einer Tagestour die Kaiserpfalz Goslar (**Seite 13**) oder Sie stöbern unter den weiteren Veranstaltungen (**ab Seite 10**) oder den Angeboten Ihrer Gemeinde (**ab Seite 18**).

Wählen Sie aus!

**Eine schöne und entspannte Sommerzeit wünscht Ihnen,
Stefan Sarod, Pastor**

WIR SCHÜTZEN IHRE DATEN

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir halten uns an die Bestimmungen des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD), in dem die Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSVGO) für den Bereich der evangelischen Landeskirchen umgesetzt sind, und an die des Telemediengesetzes (TMG). Daher veröffentlichen wir Personenangaben in den Familiennachrichten der Brückengemeinden nur noch dann, wenn uns eine schriftliche Einverständniserklärung vorliegt. In der Internetversion veröffentlichen wir sie grundsätzlich nicht mehr. Wir bitten Sie hierfür um Verständnis!

IMPRESSUM

Brückenbrief, der Gemeindebrief
der Brückengemeinden des Bremer Ostens
Auflage: 15.000
Herausgeber: Kirchenvorstände der Brückengemeinden /
v.i.S.d.P.: Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn
Redaktionsleitung: Pastor Stefan Sarod
Redaktion: Tilman Gansz-Ehrhorn, Carmen Frisch,
Thomas Grünewald, Ronald Hegerding, Ursula Hertzberg,
Peter Hoffmann, Ilse Lutomsky, Stefan Sarod, Claudia Worm
Kontakt: über Gemeinde-Servicebüro – Telefon 0421/62 03 44-0
E-Mail: redaktion.brueckenbrief@kirche-bremen.de

Druck: Girzig+Gottschalk GmbH,
Hannoversche Straße 64, 28309 Bremen
Gestaltung: Martin Zech Design, Bremen, www.martinzech.de
Der nächste Gemeindebrief erscheint im September 2019
Redaktionsschluss: 30. Juli 2019
Die Artikel stellen nicht unbedingt die repräsentative Meinung
der Vorstände dar – Kürzungen behalten wir uns vor. Nachdruck
(auch auszugsweise) nur mit Genehmigung der Redaktion
Fotos: Redaktion, außer wenn anders angegeben
Spendenkonto: Brückenbrief, Konto-Nr. 81 10 41 68, Sparkasse
Bremen, BLZ 290 501 01, IBAN DE59290501010081104168

Feueralarm

Meditation



Haben Sie dieses Jahr schon angegrillt? Grillen ist beliebt. Es gibt immer raffiniertere teure Grills im Baumarkt zu kaufen.

Es ist eine urtümliche Art der Nahrungszubereitung und fördert zudem die Gemeinschaft. Denn man kann auch mal eben einen Käse oder eine Wurst mehr auf den Grill legen und der Nachbar oder eine Freundin kann dann spontan mitessen. Und abends kann man noch lange zusammen sitzen an der flackernden wärmenden Glut. Feuer ist heimelig, aber man muss damit umgehen können. Man muss es zähmen. Und darum darf man nie! nie! Brandbeschleuniger wie z. B. Spiritus aus einer Flasche auf einen schlecht brennenden Grill schütten! Denn die Flasche kann einem in der Hand explodieren!

Die ersten Christinnen und Christen hatten keinen teuren Grill. Aber sie haben Bilder gesucht für das, was sie erlebt haben, nachdem Jesus nach seiner Auferstehung von den Toten wieder ihren Blicken entschwunden war. Da war eine Kraft bei ihnen am Wirken. Da war keine Resignation, sondern ein stauender Aufbruch. Eine unfassbare Begeisterung trieb sie an. Es war wie brennende Feuerzungen über ihnen, heißt es in der Bibel.

Die Ersten, die Jesus glaubten, dass er als Gottes Sohn in die Welt gekommen sei, um die Welt zu retten, brannten für diesen Glauben. Der gute Geist kam als Tröster, als heilige Kraft, die stärker war, als alles, was ihnen Angst machen wollte. Und sie bekamen die Gabe, davon weiter zu erzählen zu können. Es so zu vermitteln, dass es den unterschiedlichsten Menschen einleuchtete.

*Wir feiern als Hoffende,
Glaubende und Liebende
an jedem Pfingstfest
Geburtstag.*

»Feuer!« soll man rufen und nicht »Zu Hilfe!«, wenn man in Not ist oder sich bedroht fühlt. Denn bei dem Ruf »Feuer!« werden alle aufmerksam. Denn ein einmal entfachtes Feuer könnte unkontrolliert auflodern. Es könnte sich ausbreiten. Eine Feuersbrunst könnte dann sehr schnell auch mich betreffen und bedrohen!

Wie Feuerzungen loderte es über den vom Heiligen Geist ergriffenen ersten Christinnen und Christen in Jerusalem beim ersten Pfingstfest damals fünfzig Tage nach der Auferstehung von Jesus. So steht es im Neuen Testament in der Bibel in der Apostelgeschichte. »Wie sollen wir von diesem guten Mut-mach-Geist erzählen, der kein Schreckgespenst ist?« haben sich die ersten Kirchenmitglieder damals gefragt. Der gute Geist, der uns beseelt ist wie ein Funke. Wie ein Feuer, das uns antreibt. Wir brennen seitdem für diese Sache mit dem gekreuzigten und auferstandenen Jesus. Und die Begeisterung steckt an, entfachte seitdem den Glauben in den Köpfen und Herzen überall auf der Welt. Seitdem feiert die Kirche, feiern wir als Hoffende, Glaubende, Liebende an jedem Pfingstfest Geburtstag.

**Feiern Sie mit! Herzliche Einladung!
Ihre Pastorin Maike Harbrecht**

Zweiter Melanchthon-Pastor wird Schriftführer

Kirchenparlament wählt neuen Kirchenausschuss



Schriftführer
 Pastor Dr. Bernd Kuschnerus,
 Präsidentin Edda Bosse,
 Vizepräsident Dr. Martin Franzius
 und Schatzmeister Oliver Gampper
 (v. li. n. re.)

In der Sitzung des Kirchentags (Kirchenparlament der Bremischen Evangelischen Kirche) vom 28. März 2019 wurde der Gemeindepastor der Melanchthon-Gemeinde Pastor Dr. Bernd Kuschnerus zum neuen Schriftführer gewählt, als Präsidentin wurde Edda Bosse wiedergewählt, Vizepräsident ist Dr. Martin Franzius und zum Schatzmeister wurde Oliver Gampper gewählt.

Am Freitag, 14. Juni 2019 um 17.00 Uhr wird der alte Kirchenausschuss in der Kirche Unser Lieben Frauen verabschiedet und der neu gewählte Kirchenausschuss in sein Amt eingeführt.

Der Kirchentag regelt die äußeren Angelegenheiten der Bremischen Evangelischen Kirche. Er erlässt die für die BEK notwendig werdenden allgemeinen Bestimmungen und Gesetze, beschließt den Haushaltsplan und die Jahresrechnung, er wählt den Kirchenausschuss und regelt die Rechte und Pflichten der Pastoren und Pastorinnen. Der Kirchentag besteht aus von den Gemeinden als Vertreter gewählten Frauen und Männern, aus vom Kirchentag hinzugewählten Einzelmitgliedern sowie Jugendvertretern. Die Zusammensetzung und die Befugnisse des Kirchentages der BEK sind in der Verfassung geregelt. Der Kirchentag wird auf sechs Jahre gewählt. In der Regel tagt er zweimal im Jahr (im Frühjahr und im Herbst). Nach außen vertreten wird die Bremische Evangelische Kirche durch den Kirchenausschuss.

Der Kirchenausschuss führt die Geschäfte der Bremischen Evangelischen Kirche zwischen den Kirchentagssitzungen und setzt die Beschlüsse des Kirchentages um.

Dem Ausschuss gehören 12 Mitglieder an. Ferner hat ein Vertreter oder eine Vertreterin der Vereinigten Protestantischen Gemeinde in Bremerhaven Gast- und Rederecht, sofern die Gemeinde nicht anderweitig im Kirchenausschuss vertreten ist. Der Senior des Lutherischen Gemeindeverbandes ist geborenes Mitglied im Kirchenausschuss. Dem Kirchenausschuss gehören maximal vier PastorInnen an sowie die VertreterInnen der ständigen Kirchentagsausschüsse.

Nach Renke Brahm stellt die Melanchthon-Gemeinde mit Dr. Bernd Kuschnerus erneut den Schriftführer der Bremischen Evangelischen Kirche

KIRCHENAUSSCHUSS

Vorstand



Präsidentin/Präsident



Vizepräsidentin/Vizepräsident



Schatzmeisterin/Schatzmeister



Schriftführerin/Schriftführer

Weiterer Kirchenausschuss



Pastorin/Pastor



Pastorin/Pastor



Pastorin/Pastor
Seniorin/Senior des
Luth. Verbandes



Laiin/Laie



Laiin/Laie



Laiin/Laie



Laiin/Laie



Laiin/Laie

Finanzausschuss

9 oder 12 Mitglieder, davon 2/3 Laiinnen und Laien und 1/3 Theologinnen und Theologen

Planungsausschuss

12 Mitglieder, davon 2/3 Laiinnen und Laien und 1/3 Theologinnen und Theologen

Rechts- und Verfassungsausschuss

9 Mitglieder, davon 2/3 Laiinnen und Laien und 1/3 Theologinnen und Theologen

Personalausschuss

9 Mitglieder, davon 2/3 Laiinnen und Laien und 1/3 Theologinnen und Theologen

Ausschuss für gesamtkirchliche Fragen

9 Mitglieder, davon 2/3 Laiinnen und Laien und 1/3 Theologinnen und Theologen

DER KIRCHENTAG

Mindestens 2 Vertreterinnen oder Vertreter je Gemeinde – zuzüglich bis zu 15 Einzelmitglieder als Vertreter sonstiger kirchlicher Werke

Gemeinde
A

Gemeinde
B

Gemeinde
C

Gemeinde
D

Gemeinde
E

Gemeinde
F

Bremische Evangelische Kirche

Abschied nach 19 Jahren

Kirchenvorsteherinnen Claudia Worm und Brigitte Mühl im Gespräch mit Pastor Dr. Bernd Kuschnerus

Claudia Worm: 1999 wurden Deine Frau und Du von unserer Gemeindevertretung auf die ausgeschriebene Pastorenstelle gewählt. Wie war Eure erste Zeit in der Melanchthon-Gemeinde?

Das war ein großer Wechsel nach den Jahren an der Uni in Marburg in eine Gemeinde zu kommen. Während unserer Bewerbungszeit hatten wir schon einige Gespräche mit dem Kirchenvorstand, dem Wahlausschuss, der Gemeindeversammlung und der Jugendvertretung geführt. Dabei konnten wir erste Kontakte knüpfen. Auch mit den Gemeindepastoren Renke Brahms und Peter Brockmann. Im Juli 1999 wurden wir von der Gemeinde gewählt, im September 1999 konnten wir unseren Pfarrdienst in Melanchthon aufnehmen.

Von Marburg aus waren wir mit unseren Kindern Eva-Maria, Hans-Christian und Almuth nach Osterholz gezogen. Zuerst in ein Haus in Ellener Brock. Unsere jüngste Tochter Rebekka wurde im Dezember 1999 geboren. Nach dem Auszug der Familie Brahms aus dem Pfarrhaus in der Heiligenbergstraße sind wir dort Ende Januar 2001 eingezogen – bei kaputter Heizung ... Das waren aufregende Tage und Wochen. Schnell haben wir uns in dem tollen großen Pfarrhaus und im Ortsteil eingelebt. Eingeführt wurden wir in einem feierlichen Gottesdienst vom damaligen Schriftführer Louis-Ferdinand von Zobeltitz.

Es gab eine ganz spannende große Gemeindeversammlung. Ich habe mich im Stadtteil und in der Gemeinde bekannt gemacht und habe erste Kontakte geknüpft – mit unserem Ortsamtsleiter Ulrich Schlüter, dem Kontaktpolizisten Dieter Büssenschütt. Und mit unserer katholischen Nachbargemeinde St. Antonius.

Schnell haben sich unsere Schwerpunkte gezeigt – für mich war das der Konfirmandenunterricht.

Anfangs habe ich einen Großteil des Stellenumfangs geleistet und meine Frau hatte so Zeit für unsere Familie. Für die Gemeinde ergab sich dadurch keine Vakanz aufgrund von Elternzeit. Schnell haben sich unsere Schwerpunkte gezeigt – für mich waren das der Konfirmandenunterricht mit deutlich mehr Konfirmanden als zur heutigen Zeit und die Arbeit mit Jugendlichen.

Claudia Worm: Wir kennen uns schon sehr lange – aus unserer gemeinsamen Arbeit im Jugend- und Bildungsausschuss der BEK. Damals habe ich noch in Horn gewohnt und war von der dortigen Gemeinde abgeordnet.

Stimmt. Sehr bald wurde ich von der Gemeindevertretung als Delegierter in den Kirchentag gewählt und so sind wir uns in diesem Ausschuss begegnet. Was waren das noch für Zeiten ... Aufgrund schwacher Jahrgänge wurde ernsthaft darüber nachgedacht, die Kitas in den Gemeinde rückzubauen! Selbst der Senat hat Schulschließungen in Betracht gezogen. Heute einfach nur undenkbar.

Gern erinnere ich mich an ganz viele Kreise und Projekte – Gesprächskreis, Bibelkreis, Bibeltage um nur ein paar Dinge aufzuzählen.

Brigitte Mühl: Wie ist es dann weiter gegangen mit Deiner Arbeit in der Gemeinde?

Mit der Arbeit mit Jugendlichen ging es los – anfangs war das schon schwierig. Wir mussten ganz neu anfangen. Nach und nach konnte ich das Vertrauen und den Respekt vieler Jugendlicher gewinnen und so gab es bald wöchentlich drei unterschiedliche Gruppen in unseren neu renovierten Jugendräumen im Keller des Gemeindehauses. Auf Wochenendfreizeiten haben wir uns mit Themen beschäftigt, die den jungen Leuten wichtig sind. Unser Freund, der Kontaktpolizist Dieter Büssenschütt war manchmal auch dabei. Der Konfirmandenunterricht hat sich in den Jahren verändert. Gab es viele Konfirmanden und mehrere Konfirmationssonntage am Anfang, so gibt es nun neue spannende Konfirprojekte zur Hinführung zur Konfirmation. Und ich hatte eine alte Melancthon-Tradition aufgegriffen: Bootstouren nach Holland. Anfangs mit einem kleinen Boot. Mittlerweile sind die Hollandfahrten mit mehreren Booten in den Herbstferien Kult und es gibt einen festen Stamm an wunderbaren Teamern, die diese Freizeiten und den Konfus begleiten. Das hat viel Spaß gemacht. Viele Jugendliche haben sich zu Jugendleitern fortbilden lassen und einige haben später in der Gemeindevertretung wichtige Gremienarbeit geleistet. Überhaupt Gremienarbeit. Da entwickelte sich ein weiterer Schwerpunkt meiner Arbeit.

Es war für mich – und natürlich auch für meine Frau – immer ein toller Rückenwind und eine große Solidarität, wie vertrauensvoll sich die Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand gestaltet hat. Kirchenvorstand und Gemeindevertretung haben viele tolle neue Ideen entwickelt, die wir gemeinsam voranbringen konnten. Gern erinnere ich mich auch an die Fahrt zum Kirchentag in Frankfurt 2001, mit einer Gruppe von Erwachsenen, und zum ökumenischen Kirchentag in Berlin 2003, mit Jugendlichen. Und an ganz viele Kreise und Projekte – Gesprächskreis, Bibelkreis, Bibeltage, um nur ein paar Dinge aufzuzählen.

Brigitte Mühl: Und dann kamen die ersten Überlegungen einer engeren Zusammenarbeit bzw. Kooperation mit Nachbargemeinden.

Gemeinsam mit den Pastoren und Pastorinnen der benachbarten Gemeinden haben wir eine Kooperation vorgedacht. Bei vielen Kennenlernabenden, Sitzungen und Arbeitsgruppen dann die Kooperation mit der Gemeinde des Guten Hirten, der Gemeinde Hemelingen sowie der Versöhnungsgemeinde auf den Weg gebracht. Das war ein Kraftakt. Darum war der 01. Januar 2008 war für mich ein besonderer Tag und der Beginn einer noch viel intensiveren Zusammenarbeit. Jetzt können wir auf bereits elf Jahre einer fruchtbaren und vertrauensvollen Kooperation der Brückengemeinden zurückschauen. Im Pastorenkreis dieser Gemeinden herrscht immer ein gutes Miteinander. Unzählige Sitzungen haben uns (Pastoren und abgeordnete Kirchenvorstandsmitglieder) in der Steuerungsgruppe beschäftigt mit den nötigen Einsparungen aufgrund immer geringer werdender Kirchensteuermittel. Aber wir wollten nicht bloß kürzen, sondern Gemeindearbeit gestalten. Wir wollten als Kirche weiterhin in unseren Ortsteilen präsent und für die Menschen da sein. Und wir haben die Erfahrung gemacht: Gemeinsam geht es besser.

Claudia Worm: Was wird Dir aus unserer Gemeinde in Erinnerung bleiben?

Die Gemeinde hat einen weiten Horizont und die Osterholzer haben ihr Herz »auf dem richtigen Fleck«. Das hat das Miteinander sehr erfüllt. Die schönen Gottesdienste, die wir hier feiern, mit wunderbarer Kirchenmusik. Kirchenvorstand und Gemeindevertretung tragen mit dem Lektoren-, Küster- und Blumendienst den Gottesdienst mit und das war für mich immer ein sehr gutes Gefühl.

Unser tolles Team von Mitarbeitenden, in dem ganz unterschiedliche Menschen Hand in Hand arbeiten. Es gibt in unserer Gemeinde ein sehr gutes Miteinander von Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen. Das habe ich immer als eine große Unterstützung empfunden und ich glaube, das strahlt auch nach außen aus.

Die Melancthon-Gemeinde feiert gern. Revue, Gemeindefest – da gibt es viele schöne Erinnerungen bei denen Jung und Alt gemeinsam beisammen waren.

Unendlich viele Begegnungen mit Gemeindegliedern. Die Jugendlichen, von denen ich einige später trauen oder deren Kinder ich taufen durfte. Überhaupt: Besuche, manches intensive Seelsorgegespräch, Taufgottesdienste, Trauungen. Das Vertrauen, das mir die Angehörigen eines Verstorbenen geschenkt haben. Die schmerzlichen Abschiede von verstorbenen Kirchenvorstehern und langjährigen Bekannten.

Wir haben eine geschwisterliche Ökumene mit der katholischen St. Antonius-Gemeinde (jetzt St. Raphael) vorgefunden und immer wieder gemeinsame Gottesdienste veranstaltet – wie z.B. den großen Freiluftgottesdienst am Pfingstmontag im Park des Klinikums Bremen-Ost.

Claudia Worm: Und wie sehen Deine neue Aufgaben als Schriftführer der Bremischen Evangelischen Kirche aus?

Der Schriftführer ist ja der hauptamtliche Theologe im Vorstand des Kirchengemeindefachausschusses. Zusammen mit den anderen Mitgliedern der Theologenkommission berate ich den Kirchengemeindefachausschuss in Fragen, die theologische Angelegenheiten betreffen. Ich nehme unter anderem den Vorsitz der Prüfungskommission für die Examen am Ende der theologischen Ausbildung wahr, ordiniere Pastorinnen und Pastoren und führe sie in ihr Amt ein. Gemeinsam mit der Präsidentin Edda Bosse verrete ich die Kirche gegenüber Gesellschaft, Politik und den anderen Religionen. Ich begleite und unterstütze Gemeinden, gesamtkirchliche Einrichtungen und Pastorinnen und Pastoren – insbesondere bei Veränderungsprozessen und in schwierigen Situationen. Es gibt den Jahresbericht des Schriftführers zu Themen der BEK. Und natürlich halte ich Kontakt mit der EKD, den anderen Landeskirchen und in der Ökumene.

Brigitte Mühl: Die Gemeinde wird Dich vermissen. Doch wir werden Dir sicher oft hier in Osterholz begegnen, denn schließlich wird sich an Deinem Wohnsitz nichts verändern! Der Kirchenvorstand hat Dir einen Predigttauftrag erteilt und es freut uns sehr, Dir auch weiter bei Gottesdiensten in unserer Kirche zu begegnen. Für Deine neue Aufgabe wünschen wir Dir Gottes Segen.

Herzliche Einladung zur Verabschiedung von Pastor Dr. Bernd Kuschnerus

18. August 2019, ab 10:00 Uhr
Gottesdienst mit anschließendem Empfang
Melancthon-Kirche



SCHREIBEN SIE GERNE? DANN WERDEN SIE REDAKTEUR/IN

Sie sind gerne auf der Suche nach interessanten Themen und Menschen in Kirche und Gesellschaft, über die Sie berichten wollen? Dann bieten wir Ihnen hier die Möglichkeit, aktiv in der Redaktion des Brückenbriefes mitzuarbeiten.

Wenn Sie sicher im Bearbeiten und Redigieren von Manuskripten sind, können Sie auch gerne als Lektor/in bei uns anfangen. Wir suchen auch ehrenamtliche Redakteure für unser Team, die nur einen einzelnen Gastbeitrag schreiben wollen.

MELDEN SIE SICH. WIR FREUEN UNS AUF IHRE IDEEN!

Infos: Pastor Stefan Sarod, Redaktionsleiter
Telefon 0421/79 01 28 70



Nächster Gottesdienst mit Prädikant/in Hertzberg

Im Interview mit dem Brückenbrief
stellen sich beide Hertzbergs vor

In den evangelischen Kirchen ist ein Lektor/eine Lektorin (v. lat. »Vorleser«) ein theologisch geschulter Laie, der selbständig Gottesdienste gestalten darf. Dabei ist die Predigt meist eine Lesepredigt, die von Pastoren stammt. Ein Prädikant/eine Prädikantin (v. lat. »predigen«) darf darüber hinaus die Predigten selbst verfassen.

Dazu erhalten sie eine theologische Ausbildung – in der BEK dauert diese zwei Jahre und kann sehr gut nebenberuflich geleistet werden. Beide Ämter werden ehrenamtlich ausgeübt. Auf die Fragen antwortet zunächst Hans Martin Hertzberg und im jeweils folgenden Absatz (mit kursiver Schrift) Ursula Hertzberg.

Seit wann seid ihr kirchlich engagiert?

Zur Kirche hatte ich von Kindesbeinen an Kontakt, den habe ich während des Studiums fortgesetzt und bin weiter aktiv geblieben, seit wir in Bremen wohnen. Das heißt Gottesdienstbesuche, Bibelwochen, Chor, 24 Jahre Kirchenvorstand.

Ich habe in meiner Heimatgemeinde Kindergottesdienste und die Jugendgruppe besucht, hatte dann eine kirchliche Auszeit wegen anderer Hobbies. Seit wir in Bremen wohnen, bin ich aber wieder aktiv: Krabbelgruppe, Info-Café, Seminare, Redaktionsteam, Posaunenchor.

Wie fing das dann an mit dem Prädikanten-Dienst?

Während meiner KV-Zeit habe ich öfter Lesungen im Gottesdienst übernommen, dazu wollte ich einen Lektoren-Kurs als Vertiefung besuchen – dieser entpuppte sich allerdings als Prädikanten-Lehrgang – naja die Gemeinde hat mich dann zum Prädikanten-dienst berufen, und seit der Prüfung bin ich jetzt 21 Jahre im Dienst.

Ich war mit den Kindern doch mehr ausgelastet und hatte schon genug Ehrenämter in der Gemeinde; aber ich habe mitgemacht bei TEAM-Gottesdiensten und immer mehr Rollen übernommen. Als dann die Kinder mit der Schule fertig waren, habe ich auch einen Prädikanten-Lehrgang besucht – die Unterstützung durch die Familie und durch die Gemeinde hatte ich. Seit der Prüfung bin ich jetzt auch schon 10 Jahre dabei!

Wie oft macht ihr Gottesdienste? Wie wird das festgelegt?

Wir machen alle vier bis sechs Wochen abwechselnd einen Gottesdienst. Die Termine werden bei einem Planungstreffen mit allen Pastores, Prädikanten und Lektoren für alle vier Brückengemeinden festgelegt. Dabei wird auch darauf geachtet, dass keine Gemeinde zu kurz kommt.



Hans Martin Hertzberg,
65 Jahre
Diplom-Mathematiker,
Rentner

Ich wünsche mir neugierige
Gemeindemitglieder, die
einen Team-Gottesdienst
mitgestalten wollen.

Ursula Hertzberg

Immer wieder bin ich erstaunt –
und erfreut – wie sich
neue Erkenntnisse beim Lesen
biblischer Texte ergeben.

Hans Martin Hertzberg



Ursula Hertzberg,
64 Jahre
Diplom-Mathematikerin,
im Ruhestand

Und warum macht ihr das eigentlich?

Schon so lange?

Als Naturwissenschaftler bin ich kein geborener Redner, das heißt, das Formulieren von Predigten fällt mir schwer. Genauso, wie viele andere Menschen vor und während des Gottesdienstes ihre Arbeit bzw. Freizeit einsetzen, bereite auch ich mich intensiv mit allen möglichen Hilfsmitteln vor. Wenn mir der Sinn der Texte klarer wird, kann ich auch passende Gebete und Lieder aussuchen. Immer wieder bin ich erstaunt – und erfreut – wie sich neue Erkenntnisse beim Lesen biblischer Texte ergeben.

Wenn ich einen Gottesdienst vorbereite, will ich natürlich auch den Predigttext verstehen. Mein Ziel ist es, durch passende Beispiele und einfache Worte den Text für die Zuhörer/innen verständlich zu machen. Auch ich bemühe mich, dass der Gottesdienst mit den Texten und Liedern zusammen mit dem Wochenspruch und dem Predigttext ein stimmiges Gesamtbild ergibt.

Wo gibt es Hilfe bzw. Unterstützung bei der Vorbereitung?

Da wir keine Theologie studiert haben, können wir die Bibel nicht in Hebräisch oder Griechisch lesen – das würde das Verstehen erleichtern. Aber es gibt ja vielfältige Übersetzungen auch in deutscher Sprache; die helfen ganz gut weiter. Und es gibt die Bibliothek im Haus der Kirche mit reichhaltiger Literatur – auch für Laien! Es gibt Fortbildungen für Prädikant/innen und Lektoren und es gibt in Hemelingen einen Gesprächskreis für theologische Fragen: »Bibel im Gespräch – BiG«

Was hat sich geändert im Laufe der Jahre?

Auf jeden Fall ist die Wertschätzung von Seiten der BEK gestiegen, wir Prädikanten sind nicht mehr lästige Konkurrenten, sondern werden als ebenbürtige Partner anerkannt. Dazu gehören u. a. Fachliteratur, Fortbildungen und Auslagenerstattung.

Da ich erst 10 Jahre dabei bin, profitiere ich von den Errungenschaften meiner Mit-Prädikanten. Ich freue mich, wenn wir gemeinsam an Fortbildungen teilnehmen können.

Habt ihr Wünsche? Oder was fehlt euch?

Die Aufgabe einer Kirchengemeinde ist es, das Evangelium zu verkünden. Wann und wie und wo das geschieht, liegt mehr oder weniger in der Freiheit der Gemeinde. Deshalb wünsche ich mir eine Grundsatzdiskussion über die Zukunft der Gottesdienste in unseren Gemeinden. Soll es noch weiter Gottesdienste mit traditionellem Ablauf geben? Muss die Form oder die Musik geändert werden? Außerdem sollte ich im Hinblick auf mein Alter schon mal daran denken, wie ich langsam aufhören kann.

Ich habe ja lange Jahre im Haus der Kirche gearbeitet, da war ich immer nah dran (Literatur, Neuigkeiten, Technik, Kontakte), da merke ich jetzt, das mir der direkte Draht fehlt. Ich wünsche mir nur so praktische Dinge, wie die Kommunikation mit allen, die für die Vorbereitung des Gottesdienstes zuständig sind: Küster, KV, Sekretärinnen, Musiker – das ist doch manchmal mühsam, alle Informationen von der richtigen Stelle zu bekommen bzw. weiterzugeben. Und ich wünsche mir neugierige Gemeindemitglieder, die einen Team-Gottesdienst mitgestalten wollen.

Zu guter Letzt:

Zu einem Gottesdienst gehört aber nicht nur die Predigt. Wichtig sind auch: die Veröffentlichung der Termine, Reinigung und Schmuck in der Kirche, Musik, Küsterdienst, ... an dieser Stelle Dank an die vielen unsichtbaren Menschen im Hintergrund!

BiG: Bibel im Gespräch

Offene Gruppe für Interessenten
an kirchlichen Themen

Jeden 1. Dienstag im Monat

19:30 – 21:00 Uhr

Gemeindehaus Christernstraße 18a

Zusatztermine nach Absprache

(s. auch Seite 28)

Hochzeitsjubiläum? Da haben wir was für Sie

Wenn Sie in der letzten Zeit eine Jubiläumshochzeit feiern konnten und sich gerne aus diesem Anlass als Paar gemeinsam Gottes Segen noch einmal in der Kirche zusprechen lassen möchten, haben Sie dazu im Gottesdienst am Sonntag, den 22. September 2019 um 10:00 Uhr in der Hemelinger Kirche die Möglichkeit. Sie können, müssen sich aber nicht dafür hinknien und die frühere Hochzeitskleidung muss auch nicht mehr passen. Sie können sich aber Wunschlieder aussuchen und natürlich auch Ihre Kinder, Enkel und Urenkel mitbringen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen von Jubiläumsparen aus den Brückengemeinden!

Anmeldungen:

Gemeinde-Servicebüro der Brückengemeinden
Telefon 0421/62 03 44-0
Anmeldeschluss: 01.09.2019

Weitere Infos:

Pastorin Maike Harbrecht,
Telefon 0421/257 63 25
Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn,
Telefon 0421/45 60 82



Diese historische Aufnahme von 1893 zeigt Queen Victoria mit ihrem indischen Diener Abdul Karim – beide bilden die Vorlagen für den Kinofilm über diese besondere Freundschaft

Historiendrama über die Queen und ihren indischen Diener

Herzliche Einladung zum Filmabend
in der Melanchthon-Gemeinde

Das historische Drama aus dem Jahr 2017 erzählt die unglaubliche Freundschaft zwischen der englischen Queen und ihrem indischen Diener.

Ihr fünfzigstes Thronjubiläum feiert die Königin von England und Kaiserin von Indien mit einem prachtvollen Fest. Während der ausgiebigen Feierlichkeiten lernt die Monarchin den eigens für das Fest angereisten Diener Abdul kennen. Kurze Zeit später nimmt sie den jungen Inder in ihr Gefolge auf, was ihre Familie und ihre Berater ebenso verblüfft wie verärgert. Schon bald entwickelt sich zwischen dem Bediensteten und der Königin von England durch lange und inspirierende Gespräche eine tiefe Freundschaft.

Montag, 26.08.2019, 19:00 Uhr

Gemeindehaus, Osterholzer Heerstraße 124

Der Eintritt ist frei. Eine Spende für Getränke ist erwünscht.

Weitere Infos erhalten Sie gerne bei:

Diakonin Bettina Schürg, Telefon: 0421/69 69 81 51

»Während der Hofstaat an der geistigen Gesundheit der Queen zweifelt, lernt Victoria durch ihren Diener, die Welt durch andere Augen zu betrachten.«

kino.de



Informieren Sie sich: Alle Veranstaltungen der Begegnungszentren im Überblick

WOCHENPLAN FÜR JEDEN STANDORT

	ZENTRUM PLUS, Christernstraße 18a	TREFF, Christernstr. 6, B. Sattelhof 2	TREFF, Forbacher Straße 18
Montag	<p>09:00 – 09:45 Arthrosesport mit Diana Monroy</p> <p>09:30 – 11:00 Offener Treff u. Sprechzeit K. Schüdde</p> <p>09:45 – 11:15 Singen mit Sabine Buchholz-Gnadler</p> <p>10:00 – 11:00 Gymnastik mit Diana Monroy</p> <p>15:00 – 16:30 Literaturkreis am 1. Montag im Monat</p>	<p><i>Leider gibt es die MontagSuppe bis auf Weiteres nicht mehr</i></p>	<p>19:30 – 21:00 Spieleabend mit Barbara Matzick einmal im Monat</p>
Dienstag	<p>09:30 – 11:00 Info-Café</p> <p>13:45 – 15:15 ErlebnisTanz mit Karin Schüdde, vorerst Christernstraße 6</p>	<p>10:30 – 11:30 Gedächtnistraining (Ort bitte erfragen)</p> <p>13:45 – 15:15 ErlebnisTanz mit Karin Schüdde, Christernstraße 6</p> <p>14:30 – 18:00 Kartenspiel: Skat, Rommé, Doppelkopf</p> <p>16:30 – 18:00 Sprechzeit Karin Schüdde, B. Sattelhof 2 Telefon 0157/39 32 34 59</p>	<p>18:00 Skatrunde Ansprechpartner: Manfred Kentschke Telefon 0421/45 52 98</p>
Mittwoch	<p>10:00 – 12:00 Offener Treff inkl. »Tablet, Smartphone & Co.«</p> <p>10:00 – 11:00 Walking-Gruppe II, Treffpunkt Bultstr. 7</p> <p>17:30 – 19:30 Demenzbotschafter*innentreffen am 3. Mittwoch im Monat</p>	<p>09:30 – 12:30 Malkreis (Öl) mit Renate Garms Tanzen im Sitzen mit Ingrid Strodthoff – Auf Nachfrage!</p> <p>14:30 – 16:30 Gemeindenachmittag mit Pastor Gansz-Ehrhorn, Margarete Ruschke und Evi Ostermann</p> <p>18:30 – 19:30 NA -Selbsthilfegruppe (Drogenprobl.)</p>	<p>14:00 - 15:00 ErlebnisTanz und Tanzen im Sitzen mit Uschi Krüger wöchentlich im Wechsel (Termine siehe Seite 28)</p> <p>14:00 – 15:30 Sprechzeit Karin Schüdde Telefon 0157/39 32 34 59</p> <p>15:00 – 17:00 Seniorenkreis mit Pastor Sarod einmal im Monat</p>
Donnerstag	<p>15:00 – 17:00 wechselnde Angebote (Doppelkopf, Rummikub, Kultur- und Infoveranstaltungen etc.)</p> <p>18:30 – 20:15 Kundalini-Yoga mit Uwe Salzmann</p>	<p>09:30 – 11:00 Frühstück am 1. Donnerstag im Monat</p> <p>10:00 – 11:30 Plattdeutschrunde am letzten Donnerstag im Monat (trifft sich vorübergehend im Privathaus, Telefon 0421/45 19 84)</p>	<p>09:30 – 11:00 Frühstück! An jedem 2. Donnerstag im Monat nicht im August</p>
Freitag	<p>10:00 – 12:00 Offener Treff und Telefondienst</p> <p>15:00 – 17:00 Türkisch-Bremischer Frauenchor</p>	<p>14:30 – 18:00 Spielesachmittag mit Gisela Behrens und Gisela Schröder</p>	<p>15:00 – 17:00 Café Guter Hirte Kaffee, Kuchen und Klönschnack (offenes Angebot; ehrenamtlich geführt)</p>

EINMALIGE VERANSTALTUNGEN

ZENTRUM PLUS, Christernstraße 18a

Sonntag, 16.06.2019
ab 15:00 Uhr
**Konzert mit unserem
Türkisch-bremischen Frauenchor**

Donnerstag, 27.06.2019
15:00 Uhr
**Konzert mit dem Shanty Chor
Bremen-Mahndorf
anschl. Matjesessen**
Kosten: 10,00 Euro für Essen,
Mineralwasser, Tasse Kaffee
Karten gibt es in begrenzter Anzahl
nur im Vorverkauf!

Donnerstag, 29.08.2019
15:00 Uhr
**Konzert mit dem Arberger Chor
»Leichte Brise«**
Geboten wird eine bunte Mischung:
Schlager, Maritimes und mehr!
Kosten: 4,00 Euro für Kaffee und
Kuchen

TREFF, Christernstr. 6, B. Sattelhof 2

Freitag, 07.06. und 28.06.2019
10:30 Uhr
Drei-Generationen-Singen
Pop und Gospel
Projektchor mit Sandra Rust
Weitere Termine folgen

Donnerstag, 11.07.2019
15:00 Uhr
Quizshow mit Paul Betz
Fragen aus Bremen und
der weiten Welt.
Kosten: 4,00 Euro für Kaffee
und Kuchen

Freitag, 13.09.2019
15:00 Uhr
»Von früh bis spät«
Liedernachmittag zum Zuhören und
Mitsingen mit dem Singkreis der Brücke
Leitung: Sabine Buchholz-Gnadler
Kosten: 4,00 Euro für Kaffee und Kuchen
Ort: Christernstraße 18a

TREFF, Forbacher Straße 18

Mittwoch, 11.09.2019
15:00 Uhr
**Konzert mit dem
Forebitter Shanty Chor**
Kosten: 4,00 Euro
für Kaffee und Kuchen

AUSFLÜGE, FREIZEITEN, etc.

Wir machen im Sommer
hin und wieder **Fahrradtouren**
Fragen Sie nach!

Samstag, 17. August
Koop-Ausflug mit Barbara Matzick
Siehe Seite 13

Anfang September erscheint
die Information über die
Theaterfahrten 2019/2020

AKTUELLES

Verwirklichen Sie bei uns Ihre Ideen

Treffen Sie sich mit Gleichgesinnten zu ihren eigenen Interessen. Gründen Sie eine Männer-, Hobby-, Spiel-, Reparatur-, Garten-, Ausflugs-, Diskussionsrunde oder was immer Ihnen einfällt. Wir bieten Unterstützung und Räumlichkeiten!

SOMMERSCHLIESSZEIT

Vom 22.07. bis 11.08.2019 bleibt
die Brücke geschlossen

In dieser Zeit ist das Büro nicht besetzt.
Manche Gruppen treffen sich trotzdem,
zum Teil außerhalb des Hauses.
Bitte informieren Sie sich.

Gefördert durch:



DIE BRÜCKE

Ähnlich wie auf diesen beiden Seiten sieht nun auch der aktuelle Flyer für jeden Monat aus. Er liegt in allen Häusern aus; nehmen Sie ihn immer mit, denn darin stehen weitere Veranstaltungen, die zum Zeitpunkt des Brückenbrief-Redaktionsschlusses noch nicht feststanden.

Vermissen Sie die Spalte für die Melancthon-Gemeinde? Das liegt daran, dass sie nicht in die Förderung für Begegnungszentren durch die senatorische Behörde fällt. Trotzdem fühlen wir uns zusammengehörig und machen vieles gemeinsam!

Alle Gruppen sind offen für neue Mitglieder. Auch wenn die Gruppen und Veranstaltungen nicht in »Ihrem« Haus stattfinden oder wenn Sie »umzu« wohnen, sind Sie herzlich eingeladen!



**Ihre Ansprechpartnerin:
Karin Schüdde**

Telefon 0421/45 11 16
begegnung.hemelingen@kirche-bremen.de

Goslar entdecken am 17.08.2019 Ganztägiger Ausflug der Brückengemeinden

Goslar, die tausendjährige Kaiserstadt am Harz, lädt ein zu einer erlebnisreichen Zeitreise vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Wo einst Kaiser und Könige regierten, finden Sie heute eine lebhafteste Stadt mit malerischen Gassen und Plätzen, die zum Bummeln und Verweilen einladen.

Die besondere Atmosphäre Goslars, die Mischung aus Tradition, Geschichte und Moderne, wird bei einem Streifzug durch die zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannte Altstadt deutlich. Neben beeindruckenden Bauwerken verschiedenster Epochen, Kirchen und Fachwerkhäusern finden sich Objekte zeitgenössischer Künstler aus der ganzen Welt. Historische Gebäude, wie das Große Heilige Kreuz, bieten heute Kunsthandwerkern Raum für kreative Arbeiten. Wir werden einen Blick hinein werfen.

Einst machten die Erze des nahen Rammelsberges die Stadt bedeutend für die Herrscher des Mittelalters. So wurde in der Kaiserpfalz bei Reichstagen deutsche Geschichte geschrieben. Heute erzählt hier ein imposantes Wandgemälde die Geschichte des »Heiligen Römischen Reiches«, das wir auch sehen werden.

Tagesablauf

- 07:15 Abfahrt Versöhnungsgemeinde
(alter Standort an der
Sebaldsbrücker Heerstraße 52)
- 07:30 Abfahrt Osterholzer Friedhof
(Haupteingang Osterholzer Heerstraße)
- 11:15 Besichtigung der Kaiserpfalz
- 12:30 Mittagessen im Brauhaus
- 14:15 Stadtrundfahrt mit der Bimmelbahn
- 15:00 Glockenspiel Rathaus
- 15:30 Besichtigung Hospital zum Großen
Heiligen Kreuz und Johanneskapelle
- 16:45 Rückfahrt
- 19:00 Abendessen Waldgaststätte Eckernorth
- 21:00 Ankunft in Bremen

Termin: 17.08.2019

Anmeldung:

Gemeinde-Servicebüro,
Telefon 0421/62 03 44-0

Teilnahmegebühr: 45,- Euro
(zahlbar bis zum 10.08.2019)

Gemeinschaftskonto
der Brückengemeinden
Sparkasse Bremen

IBAN:
DE59 2905 0101 0081 1041 68

Weitere Infos:

Barbara Matzick
Telefon 0421/45 47 50

Wohnen und Leben im Alter




Stiftungsweg 2 · 28325 Bremen
Tel. 0421-42 72-159
www.egestorff.de

Kultur on Tour – Bremen gemeinsam entdecken

Die Termine für Juli und August –
Sie sind herzlich eingeladen!



Donnerstag, 04.07.2019

An was glaubst Du eigentlich? Die Synagoge

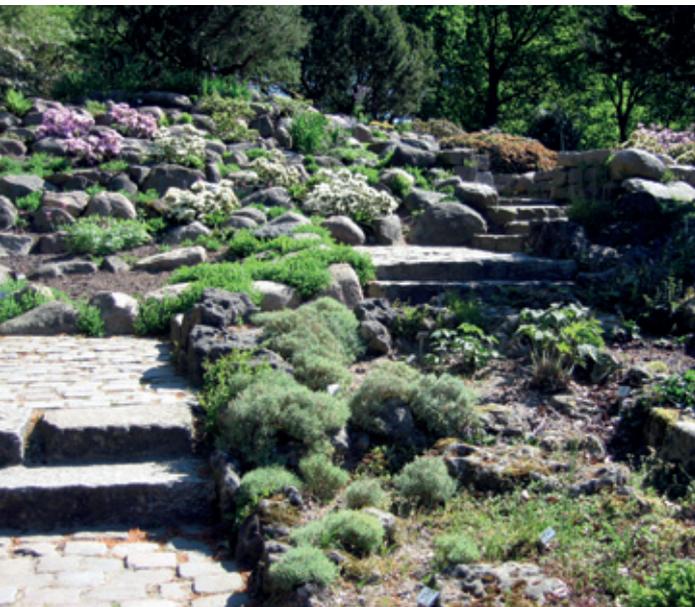
Die neue Bremer Synagoge wurde 1961 eingeweiht – die frühere Synagoge an der Kolpingstraße wurde während der Novemberpogrome 1939 zerstört. Die Jüdische Gemeinde zählt heute durch Zuwanderung aus der ehemaligen Sowjetunion über 1.000 Mitglieder. Frau Noa, die Vorsteherin der Gemeinde, wird uns die jüdische Religion und Tradition näher bringen und unsere Fragen beantworten.

Termin: 04.07.2019 (1. Ferientag), 15:00 Uhr

Kosten: 2,- Euro (Kinder 1,- Euro)

zahlbar bitte in Bar vor Ort

Treffpunkt: vor dem Eingang der jüdischen Gemeinde, Schwachhauser Heerstraße 117



Freitag, 30.08.2019

Und was wächst denn hier? Der Botanische Garten

Der Botanische Garten besteht seit 1937 und ist Teil des damals neugegründeten Rhododendron-Parks. Über 800 einheimische Pflanzen aus Norddeutschland gibt es hier zu sehen. Das Heilpflanzenrevier mit über 400 Sorten aus aller Welt gehört zu den umfangreichsten Sammlungen in Deutschland und in einer Berglandschaft wachsen Arten aus den Alpen, dem Himalaya und den Gebirgen in China und Japan. Ein Experte führt uns durch die Anlage, erläutert die einzelnen Gärten und Pflanzen und steht für unsere Fragen zur Verfügung.

Termin: 30.08.2019, 16:00 Uhr

Kosten: 2,- Euro (Kinder 1,- Euro)

zahlbar bitte in Bar vor Ort

Treffpunkt: Haupteingang des Rhododendronparks, Marcusallee 40

**Jetzt
anmelden
und einen Platz
sichern!**

**Begleitet werden beide Ausflüge wieder
von Sase Schäfer, Telefon 01520/596 05 38**

Anmeldungen über das Gemeinde-Servicebüro
der Brückengemeinden: 0421/62 03 44-0



»Leinen los!« vom 04. bis 11.10.2019

Jugendbootsfreizeit der
Brückengemeinden in den Herbstferien

Zwei Motorjachten unter der Flagge der evangelischen Brückengemeinden werden wieder in den Bremer Herbstferien (04. bis 11. Oktober 2019) vom Heimathafen Langelille (Niederlande) zur Jugendfreizeit auslaufen.

Geleitet wird die Freizeit vom erfahrenen ehrenamtlichen Leitungsteam Annika Moje, Robin Remmers und Marcel Klass und weiteren Freizeit-Teamern. Mitfahren können auf den Booten 17 Jugendliche (Alter: 12 bis 17 Jahre). Unterwegs wird sieben Tage lang auf begrenztem Raum in überschaubarer Gemeinschaft die Zusammenarbeit und das Zusammenleben erprobt, Spaß und wohl auch ein bisschen Abenteuer erlebt.

Die Kosten (für Busfahrt, Bootsmiete und -nebenkosten sowie Verpflegung) betragen 250,- Euro. Zuschüsse sind in Einzelfällen möglich – bitte dazu Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn vertraulich ansprechen!

**Jugendbootsfreizeit für 12- bis 17-Jährige
in den Niederlanden (ab Langelille,
östlich des IJsselmeeres)
Freitag, 04.10. – Freitag, 11.10.2019**

Weitere Infos: Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn
Telefon 0421/45 60 82
pastor.gansz-ehrhorn@kirche-bremen.de

Anmeldungen sind ab sofort im Gemeinde-Servicebüro möglich! Anmeldeformulare liegen demnächst aus.

Anwaltsbüro + Notar

Seit 1998 im Sebaldsbrücker Bahnhof



Rechtsanwalt + Notar

Reinhard Baucke

Mediator ■ Erbrecht ■ Grundstücksrecht

☎ 0421 / 45 00 21

E-Mail: notar.baucke@nord-com.net

Rechtsanwalt

Volker Bischoff

Familienrecht ■ Verkehrsrecht (privat)

Mietrecht ■ Forderungseinzug

☎ 0421 / 45 45 22

E-Mail: ra.bischoff@nord-com.net

Rechtsanwalt + Fachanwalt für Arbeitsrecht

Egon Lutomsky

Arbeitsrecht ■ Verkehrsrecht (gewerblich)

Handelsvertreterrecht ■ Werkvertragsrecht

☎ 0421 / 45 00 00

E-Mail: lutomsky@ra-lutomsky.de

Zum Sebaldsbrücker Bahnhof (Bahnhofsgebäude)
28309 Bremen ■ Fax 0421 / 41 70 900

Alle Gottesdienste der Brückengemeinden im Überblick

GUTER HIRTE

HEMELINGEN

02.06.2019 Exaudi	10:00 Kirche	Prädikant Klaus Behrens-Talla	10:00 Kirche	Pastorin Maike Harbrecht
09.06.2019 Pfingstsonntag	10:00	Herzliche Einladung in die Hemelinger Gemeinde	10:00 Kirche	Pastor Stefan Sarod
10.06.2019 Pfingstmontag	11:00	Herzliche Einladung in die Melanchthongemeinde	11:00	Herzliche Einladung in die Melanchthongemeinde
16.06.2019 Trinitatis	10:00 Kirche	Lektorin Barbara Matzick	10:00 Kirche	Pastorin Maike Harbrecht mit Abendmahl
23.06.2019 1. So. n. Trinitatis		Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden	10:00 Kirche	Pastor Stefan Sarod Übertr. DEKT-Abschlussgottesdienst
29.06.2019 Gemeindefest		Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden		Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden
30.06.2019 2. So. n. Trinitatis	10:00 Kirche	Pastorin Maike Harbrecht	10:30 Kirche	Pastor Stefan Sarod, Team Abschlussgottesdienst KiTa & Krippe
07.07.2019 3. So. n. Trinitatis		Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden	10:00 Kirche	Pastorin Evelyn Freitag
14.07.2019 4. So. n. Trinitatis	10:00 Kirche	Pastor Ingo Vespermann		Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden
21.07.2019 5. So. n. Trinitatis		Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden	10:00 Kirche	Prädikant Hans Martin Hertzberg
28.07.2019 6. So. n. Trinitatis	10:00 Kirche	Pastor Stefan Sarod mit Abendmahl		Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden
04.08.2019 7. So. n. Trinitatis		Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden	10:00 Kirche	Pastor Stefan Sarod mit Abendmahl
11.08.2019 8. So. n. Trinitatis	10:00 Kirche	Pastor Stefan Sarod		Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden
17.08.2019 Gottesd. z. Schulanfg.		Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden		Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden
18.08.2019 9. So. n. Trinitatis		Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden	10:00 Kirche	Prädikantin Ursula Hertzberg
25.08.2019 10. So. n. Trinitatis	10:00 Kirche	Pastor Stefan Sarod	10:00 Kirche	Pastorin Maike Harbrecht
01.09.2019 11. So. n. Trinitatis	10:00 Kirche	Pastorin Maike Harbrecht	10:00 Kirche	Pastor Stefan Sarod
08.09.2019 12. So. n. Trinitatis		Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden	10:00 Kirche	Pastorin Maike Harbrecht
15.09.2019 13. So. n. Trinitatis	10:00 Kirche	Lektorin Barbara Matzick	10:00 Kirche	Pastor Stefan Sarod

MELANCHTHON

VERSÖHNUNG

02.06.2019 Exaudi	10:00	Kirche	Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn mit Abendmahl			Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden
09.06.2019 Pfingstsonntag	10:00	Kirche	Pastorin Inge Kuschnerus	10:00	Kirche	Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn mit Abendmahl
10.06.2019 Pfingstmontag	11:00	Haus im Park	Team Ökumenischer Gottesdienst	11:00		Herzliche Einladung in die Melanchthongemeinde
16.06.2019 Trinitatis	10:00	Kirche	Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn	10:00	Kirche	Prädikant Klaus Behrens-Talla
23.06.2019 1. So. n. Trinitatis	10:00	Kirche	Pastor Dr. Bernd Kuschnerus mit Taufe			Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden
29.06.2019 Gemeindefest			Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden	15:30	Kirche	Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn, Team Gottesdienst für Klein & Groß
30.06.2019 2. So. n. Trinitatis	10:00	Kirche	Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn			Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden
07.07.2019 3. So. n. Trinitatis	10:00	Kirche	Pastorin Inge Kuschnerus mit Abendmahl			Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden
14.07.2019 4. So. n. Trinitatis	10:00	Kirche	Pastor Dr. Bernd Kuschnerus	10:00	Kirche	Prädikantin Ariane Sessi Sayi
21.07.2019 5. So. n. Trinitatis	10:00	Kirche	Lektor Manfred Hoffmann			Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden
28.07.2019 6. So. n. Trinitatis	10:00	Kirche	Prädikantin Heike Spethmann	10:00	Kirche	Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn mit Abendmahl
04.08.2019 7. So. n. Trinitatis	10:00	Kirche	Lektor Manfred Hoffmann			Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden
11.08.2019 8. So. n. Trinitatis	10:00	Kirche	Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn mit Abendmahl	10:00	Kirche	Prädikantin Ariane Sessi Sayi
17.08.2019 Gottesd. z. Schulanfg.	09:00	Kirche	Pastorin Inge Kuschnerus, Team	09:00	Kirche	Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn
18.08.2019 9. So. n. Trinitatis	10:00	Kirche	Pastor Dr. Bernd Kuschnerus, Team Verabschiedung Pastor B. Kuschnerus	10:00		Herzliche Einladung in die Melanchthon-Gemeinde
25.08.2019 10. So. n. Trinitatis	19:00	Zelt am Kuhkamp	Pastorin Inge Kuschnerus	10:00	Kirche	Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn mit Abendmahl
01.09.2019 11. So. n. Trinitatis	10:00	Kirche	Pastorin Inge Kuschnerus mit Abendmahl			Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden
08.09.2019 12. So. n. Trinitatis	10:00	Kirche	Pastorin Inge Kuschnerus Gemeindeversammlung mit Andacht	10:00	Kirche	Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn mit Abendmahl
15.09.2019 13. So. n. Trinitatis	10:00	Kirche	Pastorin Inge Kuschnerus	10:00	Kirche	Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn, Prädikantin Ariane Sessi Sayi

Gemeinde des Guten Hirten

Gemeinde des Guten Hirten

Forbacher Straße 16/18
28309 Bremen

www.kirche-bremen.de/guter-hirte

Gemeinde-Servicebüro

Christernstraße 6
28309 Bremen
Telefon 0421/62 03 44-0
Telefax 0421/62 03 44-25

brueckenbuero@kirche-bremen.de

Sekretärinnen: Annette Lisiack,
Kerstin Sausmikát-Becker

Pastor Stefan Sarod

Telefon 0421/79 01 28 70
pastor.sarod@kirche-bremen.de

Pastorensprechstunde

Dienstags 15:00 – 17:00 Uhr
(und nach Vereinbarung)

Bankverbindungen

Sparkasse Bremen
IBAN DE44 2905 0101 0001 1524 79

Ev. Kreditgenossenschaft
Hannover

IBAN DE47 5206 0410 0000 6160 79

Alle regelmäßigen
Angebote der
Brückengemeinden
finden Sie ab

Seite 27

Der Gute Hirte ändert seine Sprechzeiten ab 01. Juni 2019

Es ärgert mich, wenn gewohnte Öffnungszeiten sich ändern. Noch ärgerlicher finde ich es aber, wenn ich zu den Öffnungszeiten mein Anliegen nicht bearbeitet bekomme, weil keine Zeit ist oder lange Wartezeiten drohen.

In der Vergangenheit waren meine Sprechstunden oft fest gebucht, so dass für den spontanen Publikumsverkehr keine Zeit mehr blieb. Deswegen wird ab dem 01. Juni 2019 die offene Pastorensprechstunde am Dienstag gestrichen und durch die Möglichkeit von festen Verabredungen ersetzt. Flankiert wird diese Maßnahme durch eine Telefonsprechstunde, in der Sie auch gerne andere Termine verabreden können.

Telefonsprechstunde

Montags – Freitags
von 08:00 – 09:00 Uhr

Pastor Stefan Sarod
Telefon 0421/79 01 28 70

Der Gute Hirte baut weiter auf Ihre Backkünste

Unser Freitags-Café hat sich zu einem Erfolgsmodell entwickelt. Leckere Kuchen und Torten sind ein Garant dafür, die viele von Ihnen möglich gemacht haben. Bitte spenden Sie uns auch weiterhin Zeit, Kreativität und die Ergebnisse in Zucker und Mehl. Wir freuen uns auf Schokokuchen, Schwarzwälder-Kirschtorte, Maracuja-Sahne-Torte und ähnliche Leckereien. Vielen Dank.

Bitte melden Sie sich zwecks Absprache und Eintrag in die Kuchenliste!

Ronald Hegerding, Telefon 0421/45 29 01

Der Gute Hirte spielt immer noch – unser Spieleabend

Ob »Mensch ärgere dich nicht«, Skat, Monopoly, Kanaster oder eine Spielidee von Ihnen, vieles ist möglich beim Spieleabend, der von Barbara Matzick organisiert wird. Neue Spielideen und Mitspieler sind immer herzlich willkommen.

Termine: Montags, 19.08, 23.09 und 21.10.2019 jeweils um 19:30 Uhr, Café
Infos: Barbara Matzick, Telefon 0421/45 47 50

Sommerzeit ist Grillzeit – der Gute Hirte grillt

Wir wollen den Grill anwerfen und es uns bei Steak und Würstchen gut gehen lassen- für Salat, Brot und Getränke wird auch gesorgt. Für die fröhliche Stimmung sind Sie zuständig!

Termin: Freitag, 26.07.2019, ab 18:00 Uhr
Hinter dem Gemeindehaus,
bei schlechtem Wetter im Café oder auf dem Flur

Anmeldung: Bitte bis 19.07.2019 bei Ronald Hegerding, Telefon 0421/45 29 01 oder 0151/15 53 90 35

Kosten: Nur 10,- Euro pro Person



Der Gute Hirte feiert – das Gemeindefest am 28.09.2019

Zusammenkommen: miteinander beten, singen, spielen, basteln, reden, zuhören, essen, trinken und noch viel mehr – wir feiern unser Gemeindefest! Und wir wollen es wieder im September tun, weil wir nicht mit anderen Events im Stadtteil in Konkurrenz treten wollen und dann noch auf gutes Wetter hoffen. Auszug aus dem Programm: Andacht, Kaffee und Kuchen, Kinderprogramm mit Hüpfburg, Stockbrot, Grillen, Mitmach-Konzert, und vieles mehr.

Termin: Samstag, 28.09.2019, ab 14:30 Uhr
Infos: Pastor Stefan Sarod, Telefon 0421/79 01 28 70

Kunterbunter Kindermorgen – Kinderkirche im Guten Hirten

Unsere Kinderkirche nennt sich »KuKi« und ist für Kinder ab 5 Jahren, die schon ohne Eltern teilnehmen können. Wir frühstücken zusammen, singen, hören eine biblische Geschichte, spielen und beschließen den Vormittag bei einem Gebet in der Kirche.

Termine: 23.06., 25.08., 22.09. 09:00 – 11:30 Uhr

Infos: Sase Schäfer: 0152/05 96 05 38

Kirch-Café

Blieben Sie nach dem Gottesdienst noch eine Weile bei leckerem Kaffee oder Tee zusammen und kommen Sie ins Gespräch.

Zum Beispiel am 16.06.2019 ab ca. 11:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Hinweis zum Sommerliedersingen:

Leider entfällt dieser beliebte musikalische Treffpunkt, weil Jürgen Rögner gesundheitliche Einschränkungen plagen. Der Gute Hirte wünscht ihm auf diesem Weg »gute Besserung« und freut sich auf das Herbstliedersingen!



• Badsanierung
 • Heizungsbau /Wartung
 • Photovoltaik /Solarheizung
 • Checks und Instandhaltung bestehender Anlagen
Wir können das.

Mit uns läuft alles gut. Versprochen!

KOSTENLOSE BERATUNG: 0421/40 43 87

Michael Milautzki
SANITÄR / SOLAR / HEIZUNG

Osterholzer Landstraße 48g
28327 Bremen
michael.milautzki@t-online.de



HECKMANN BESTATTUNGEN

Preiswert bestatten in ganz Bremen & umzu

0421 **144 11**

Beratung im Trauerfall bei Ihnen Zuhause oder direkt am Osterholzer Friedhof, Steinmetzenweg 4 www.heckmann-bestattungen.de



Gemeinde Hemelingen

Ev. Gemeinde Hemelingen
Christernstraße 18a
28309 Bremen

www.kirche-hemelingen.de

Gemeinde-Servicebüro
Christernstraße 6
28309 Bremen
Telefon 0421/62 03 44-0
Telefax 0421/62 03 44-25

brueckenbuero@kirche-bremen.de

Sekretärinnen: Annette Lisiack,
Kerstin Sausmikat-Becker

Pastorin Maike Harbrecht
Telefon 0421/257 63 25
harbrecht@kirche-bremen.de

Pastor Stefan Sarod
Telefon 0421/79 01 28 70
pastor.sarod@kirche-bremen.de

Pastorensprechstunde
nach Vereinbarung

Bankverbindungen
Sparkasse Bremen
IBAN DE30 2905 0101 0008 0019 01

Ev. Kreditgenossenschaft
Kassel
IBAN DE44 5206 0410 0006 6013 24

Alle regelmäßigen
Angebote der
Brückengemeinden
finden Sie ab

Seite 27

Die gemeinsame Langeoogfahrt
ist ein Höhepunkt der Konfirmanden-
zeit – Spaß, Teamgeist und Wellen
sind garantiert!



Mit
SVENJA!

Mehr über unsere
neue Diakonin steht
auf der Rückseite dieses
Brückenbriefs

Unsere Konfirmanden suchen noch Verstärkung – jetzt anmelden und dabeisein!

**Willst du wissen, was dir das Leben so alles zu bieten hat?
Hast du Lust dazu, mit anderen Jugendlichen über Gott und die Welt
zu reden und dabei auch noch neue Leute kennenzulernen? Worin
besteht eigentlich der Sinn des Lebens – Schule, Games, Social Media,
Klamotten, Freunde oder Party?**

Teamer, Diakonin Svenja Welge und Pastor Stefan Sarod wollen sich
mit Dir auf den Weg machen, um gemeinsam Antworten zu finden und
vielleicht die eine oder andere Entdeckung zu machen.

Melde dich jetzt in Hemelingen zum Konfirmandenunterricht an!
In Hemelingen geht der »Unterricht« bis zur Konfirmation über ein Jahr.
Er gliedert sich in drei Phasen: **1. Startaktion**, Kennenlernen der Gruppe,
der Teamer und der Gemeinde, Projekte, **2. Langeoogfahrt** in der
zweiten Herbstferienwoche (Themen: Glauben, Jesus, Taufe, christliche
Religion; Freizeit, Spiel & Spaß), **3. Kurz-vor-Konfirmation** (Themen:
Feiertage, Abendmahl, Spiel & Spaß), Übernachtungsaktion, Bibelcluedo,
etc. In diesen Treffen wir uns in der Regel einmal im Monat am Freitag,
von 17:00 bis 19:30 Uhr, oder am Samstag, von 10:00 bis 15:00 Uhr.
Gemeinsames Abend- oder Mittagessen sind immer mit enthalten.

Unser nächster Termin ist der 28.06.2019.
Wir beginnen um 17:00 Uhr im Gemeindehaus Christernstraße 18a.
Spielerisch werden wir uns in der Gruppe und
die Gemeinde kennenlernen; bei gutem Wetter grillen wir.

Infos und Anmeldung: Pastor Stefan Sarod, Telefon 0421/79 01 28 70
oder Gemeinde-Servicebüro, Telefon 0421/62 03 44-0

Abschied und Neuanfang – Gottesdienst in der KiTa

Was wünsche ich meinem Kind, wenn es sich am Übergang von KiTa zur Schule befindet?
Was würde mir selbst guttun, wenn ich als Vater oder Mutter diesen Übergang begleite?
Was wünsche ich mir überhaupt vom Leben, gleich welche Rolle ich gerade spiele?

Mit dem Thema »Wünsche« wollen wir uns zum Abschluss des Schul- und Kindergartenjahres beschäftigen. Dazu feiern wir einen Familiengottesdienst mit Taufe am 28. Juli um 10:30 Uhr in unserer KiTa. Wir rechnen natürlich mit schönem Wetter! Anschließend können Kinder und Erwachsene noch ein bisschen bleiben – zum Spielen, Kaffee trinken und Reden. Bei Regen gehen wir in die benachbarte Kirche.

Termin: Sonntag, 28.07.2019, 10:30 Uhr
KiTa, Gemeindehaus Christernstraße 18b

Hemelinger Pastorenstelle – bundesweit ausgeschrieben!

Dr. Saskia Schultheiß und Maike Harbrecht haben die seit Winter 2017 vakante halbe Pfarrstelle von Christine Kind dankenswerter Weise mit viel Engagement vertreten. Die Ausschreibung hatte sich verzögert, weil erst geklärt werden musste, ob es weitere personelle Veränderungen im Pastorenkollegium der Brückengemeinden gibt und ob zeitgleich die Pfarrstelle in der Egestorff-Stiftung zur Bewerbung ausgeschrieben werden kann. Diese Verbindung mag auf den ersten Blick verwundern, doch kann für potentielle BewerberInnen eine Kombination zweier (Teilzeit-)Stellen, die zu 100% Stellenumfang führt, attraktiv erscheinen.

Diese Sachverhalte sind nun mit den beteiligten Institutionen geklärt. Die Bewerbungsfrist für die Hemelinger Pfarrstelle ist der 31. Juli 2019. Wir hoffen dann der Gemeinde zeitnah eine Nachfolgerin/einen Nachfolger vorstellen zu können.

Stefan Sarod, für den Kirchenvorstand

Svenja Welge – unsere neue Diakonin

Eine Ur-Hemelingerin arbeitet ab dem 11. August 2019 an alter und neuer Wirkungsstätte.

Svenja Welge ist vielen Eltern und (Ex-)KonfirmandInnen noch aus ihrer ehrenamtlichen Teamertätigkeit bekannt. Nun tritt sie die Nachfolge von Ralf Pähling und Lisa Demes in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen an. Sie wird dann hauptamtlich eine Vollzeitstelle einnehmen. In Hemelingen wird der Schwerpunkt ihrer Arbeit der Konfirmandenunterricht und die Begleitung der ehrenamtlichen Teamer sein.

Auf der Rückseite dieses Brückenbriefes stellt sie sich in einem Interview vor.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!
Stefan Sarod, für den Kirchenvorstand und die Mitarbeiter



*Konfirmationsjahrgang 2019
der Gemeinde Hemelingen
mit Pastor Stefan Sarod und Teamer*

Melanchthon-Gemeinde

**Ev. Melanchthon-Gemeinde
in Bremen-Osterholz**
Osterholzer Heerstraße 124
28325 Bremen

www.kirche-bremen.de

Gemeinde-Servicebüro
Christenstraße 6
28309 Bremen
Telefon **0421/62 03 44-0**
Telefax **0421/62 03 44-25**

brueckenbuero@kirche-bremen.de

Sekretärinnen: Annette Lisiack,
Kerstin Sausmikrat-Becker

Pastorin Inge Kuschnerus
Telefon **0421/409 44 32**
pastorin.kuschnerus@kirche-bremen.de

Pastor Dr. Bernd Kuschnerus
Telefon **0421/409 44 32**
pastor.kuschnerus@kirche-bremen.de

Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn
Telefon **0421/45 60 82**
pastor.gansz-ehrhorn@kirche-bremen.de

Pastorensprechstunde
nach Vereinbarung

Bankverbindung
Sparkasse Bremen
IBAN DE94 2905 0101 0008 0108 37



Neuer Zuschnitt im Pfarramt Pastorin Inge Kuschnerus jetzt mit voller Stelle

Unser Gemeindepastor Dr. Bernd Kuschnerus wurde als neuer Schriftführer der Bremischen Evangelischen Kirche gewählt. Das macht uns sehr stolz – aber bringt auch eine Veränderung mit sich.

1999 hatte unsere Gemeinde einen neuen Pastor gesucht und diese Stelle ausgeschrieben. Darauf hat sich u. a. das Pastorenehepaar Inge und Bernd Kuschnerus beworben. In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 07. Juli 1999 wurden sie in das Amt gewählt und seither teilen sie sich die Pastorenstelle mit je einem halben Dienstumfang. Ab dem Sommer ist Pastorin Inge Kuschnerus nun Pastorin mit einem ganzen Stellenumfang. Gemeinsam mit Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn versieht sie den Pfarrdienst in unserer Gemeinde

Gemeinschaftliches Matjesessen in der Melanchthon-Gemeinde

Matjes nach Hausfrauenart mit Kartoffeln und Bohnen – zu diesem leckeren Essen in netter Atmosphäre sind ältere Menschen in die Melanchthon-Gemeinde eingeladen. Nach dem Essen besteht die Möglichkeit zu Gesellschaftsspielen wie Skat, Doppelkopf oder Rummikub.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung, da die Teilnahme begrenzt ist.

Datum: 04.07.2019, 12:15 Uhr
Preis: 14,- Euro (Mittagessen/Nachtisch/Getränk)
Anmeldung bis 28.06.2019:
Bettina Schürg, Telefon 0421/69 69 81 51

Alle regelmäßigen
Angebote der
Brückengemeinden
finden Sie ab

Seite 27

**Eltern-Kind-Gottesdienste
in der Melanchthon-Gemeinde**

Ein Angebot für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter. Wir treffen uns einmal im Monat am Samstag um 16:00 Uhr.

Termine:

24.08., 28.09., 26.10., 30.11 und 14.12. 2019

Infos bei Pastorin Inge Kuschnerus

Telefon 0421/409 44 32

**Andachten im
Stiftungsdorf Osterholz**

Pflegeheim, Ellener Dorfstraße 3

Dienstag, 18.06.2019, 16:00 Uhr

Pastorale Mitarbeiterin Elisabeth Hunold-Lagies/
Pastor Tilman Ganzs-Ehrhorn

Dienstag, 30.08.2019, 16:00 Uhr

Pastor Tilman Ganzs-Ehrhorn

Dienstag, 20.09.2019, 16:00 Uhr

Pastorale Mitarbeiterin Elisabeth Hunold-Lagies

Dienstag, 17.10.2019, 16:00 Uhr

Pastorale Mitarbeiterin Elisabeth Hunold-Lagies/
Pastor Tilman Ganzs-Ehrhorn



**Neuer Ellener Hof
Aktuelles zum geplanten Wohnquartier**

Einen sogenannten Blick über den Zaun in die Nachbarschaft, genau gesagt aufs benachbarte Ellener Feld, bietet uns der Quartiersmanager von Blockdiek Stefan Kunold.

Er berichtet über das neu geplante Quartier auf dem Gelände des Ellener Hof. Dort entsteht in Kürze viel neuer Wohnraum in verschiedenster Ausführung, für junge und alte Menschen, für Studenten und Familien. Dazu kommen Geschäfte, Gastronomie und vieles mehr. Das alles bei günstiger Verkehrsanbindung und doch auch im Grünen. Damit entsteht in unserer direkten Nachbarschaft ein Modellhaftes Quartier, bei dem es sich lohnt gut informiert zu sein. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Dienstag, 25.06.2019, 17:00 – ca. 18:30 Uhr

Gemeindehaus der Melanchthon-Gemeinde

Osterholzer Heerstraße 124

**14. Osterholzer Friedensgang macht
Station in der Melanchthon-Gemeinde**

Die Begegnung von Muslimen und Christen hat in Osterholz eine lange Tradition. Seit 2006 finden die jährlichen Friedensgänge statt. Durch gegenseitiges Kennenlernen und die Begegnung mit der jeweils anderen Religion kann Vertrauen wachsen.

Beteiligt sind in diesem Jahr die ATIB-Moschee, die Trinitatis-Gemeinde und die Melanchthon-Gemeinde sowie erstmals das Yezidische Kulturzentrum. Der Friedensgang steht unter dem Motto »Verantwortlich für die Welt von morgen«. Klimawandel und Umweltzerstörung fordern auch von uns als glaubenden Menschen Umdenken und Initiative. Wir denken die Welt als Schöpfung Gottes, die es zu bewahren gilt.

Der Osterholzer Friedensgang startet am 17.09.2019 um 17:00 Uhr an der

ATIB-Moschee (Graubündener Straße 88).

Wer nicht gut zu Fuß ist oder keine Zeit hat mitzugehen, ist herzlich eingeladen zum Programmstart in der Melanchthon-Kirche um 18:00 Uhr. Im Anschluss ist beim gemeinsamen Essen im Gemeindehaus Gelegenheit zu Begegnung und Gespräch.

**Verabschiedung
von Pastor
Dr. Bernd Kuschnerus**

**18. August 2019, ab 10:00 Uhr
Gottesdienst mit anschließendem
Empfang, Melanchthon-Kirche**

Sie sind herzlich eingeladen

Versöhnungs- gemeinde



**Ev. Versöhnungsgemeinde
Bremen-Sebaldsbrück**
Gemeindehaus
derzeit: Christernstraße 6

Versöhnungskirche
Beim Sattelhof 2

www.versoehnungsgemeinde-bremen.de

Gemeinde-Servicebüro
Christernstraße 6
28309 Bremen
Telefon **0421/62 03 44-0**
Telefax **0421/62 03 44-25**

brueckenbuero@kirche-bremen.de

Sekretärinnen: Annette Lisiack,
Kerstin Sausmikat-Becker

Pastor Tilman Ganzs-Ehrhorn
Telefon **0421/45 60 82**
pastor.ganzs-ehrhorn@kirche-bremen.de

Pastorensprechstunde
nach Vereinbarung

Bankverbindung
Sparkasse Bremen
IBAN DE49 2905 0101 0080 9458 50

Alle regelmäßigen
Angebote der
Brückengemeinden
finden Sie ab

Seite 27

»Himmels-Farben« Sommerliches Gemeindefest am 29. Juni 2019 inklusive Konzert der Eastside Gospel Singers



Gut eine Woche nach Mittsommer feiern wir in der Versöhnungsgemeinde unser Sommerfest. Am Samstag, 29. Juni 2019 ab 15:30 Uhr bist Du und sind Sie herzlich eingeladen. Gemeindeglieder (auch aus den anderen Brückengemeinden), Nachbarn, Interessierte, Klein und Groß, Alt und Jung sind willkommen!

Welche Farbe(n) hat der Himmel? Und wie farbig wird unser Leben unter einem offenen Himmel? Diesen Aussichten wollen wir nachspüren – im eröffnenden Gottesdienst für Klein & Groß, spielerisch und kreativ bei anschließenden Aktionen und Angeboten rund ums Thema. Das leibliche Wohl und auch der Klönschnack zwischendurch sollen ebenfalls nicht zu kurz kommen.

Nach einem gemeinsamen Zwischen-Stopp und kurzer schöpferischer Pause beginnt dann um 18:00 Uhr das Konzert der Eastside Gospel Singers (Leitung: Cornelius Neitsch) unter dem Motto »Colours of Faith« – auch die (Gospel-)Musik gibt dem Leben und dem Glauben Farb-Töne! Anschließend soll der hoffentlich sommerlich-warme Abend ausklingen mit Getränken, Würstchen und Salaten – möglichst auf dem Kirchvorplatz (bei unsicherem Wetter in der Kirche)! Versöhnung feiert – feierst Du, feiern Sie mit?

Über die Spende eines Kuchens am Nachmittag oder einen nahrhaften Beitrag für das Salatbuffet am Abend würden wir uns freuen.

**Gemeindefest am Samstag, 29.06.2019, 15:30 Uhr
mit Gospelchor-Konzert um 18:00 Uhr**

Ausklang auf dem Kirchplatz nach 19:30 Uhr
Ort: Versöhnungskirche (Beim Sattelhof 2)



Jetzt wächst unser Gemeindehaus wieder! Richtfest am 23. August 2019

Das neue Gemeindehaus Die Brücke nimmt Formen an! Den Abriss des bisherigen Gemeindehauses in den ersten Monaten des Jahres zu verfolgen, fiel doch manchem Gemeindemitglied schwer.

Nichtinformierte stutzten wohl über die entstehende Leere hinter dem Bauzaun an der Sebaldsbrücker Heerstraße. Aber nun entsteht in der Osterzeit (!) – mit leichter Verzögerung im Zeitplan – sichtbar das Neue! Die tragenden Wände des Kriechkellers stehen schon; Ende Mai wird darüber die Sohle gesetzt, die den Fußboden der neuen Gemeinderäume bilden wird. Im Juni wird das Haus dann in die Höhe wachsen – und unsere Vorfriede auf das neue Zuhause der Versöhnungsgemeinde und ein neues Gemeindezentrum der Brückengemeinden auch! Und dann wollen wir Richtfest feiern – nach dem »Sommerloch«! Am Freitag, 23. August um 13:00 Uhr laden wir Sie und Dich ein. Wenn es nach dem Zeitplan geht, soll an diesem Tag das Oberteil des geplanten Turmes auf das Gebäude gesetzt werden. Ein schöner Moment für ein solches Fest!

Richtfest am neuen Gemeindehaus Die Brücke
Freitag, 23.08.2019, 13:00 Uhr
Sebaldsbrücker Heerstraße 52

Bitte vormerken: Gottesdienst mit Feier der Konfirmationsjubiläen am 27. Oktober 2019

Im Herbst wollen wir in der Versöhnungsgemeinde die Jubiläen der Goldenen (50 Jahre), Diamantenen (60 Jahre), Eisernen (65 Jahre), der Gnaden-Konfirmation (70 Jahre) und ggf. auch höherer Konfirmationsdaten begehen. Ein Gottesdienst mit Abendmahlsfeier und ein anschließendes Beisammensein in der Versöhnungskirche sollen den Rahmen bieten, sich gemeinsam zu erinnern und über Lebens- und Glaubenswege nachzudenken.

Folgende Jahrgänge der in der Sebaldsbrücker Dankeskirche und dann in der Versöhnungskirche Konfirmierten sind herzlich eingeladen: die goldenen Konfirmationsjahrgänge 1968 und 1969, die diamantenen Jahrgänge 1958 und 1959, die eisernen Jahrgänge 1953 und 1954, die Jahrgänge 1948 und 1949 (zur Gnaden-Konfirmation). Auch wer andernorts konfirmiert wurde, aber heute der Versöhnungsgemeinde zugehört, kann mitfeiern. Persönlich eingeladen werden können nur Konfirmierte, deren aktuelle (Namen und) Adressen Pastor Gansz-Ehrhorn bekannt sind. Bitte melden Sie sich also an – im Gemeindebüro oder bei Pastor Gansz-Ehrhorn! Und erzählen Sie es gerne anderen Mitkonfirmierten weiter!

**Feier der Konfirmationsjubiläen mit
Abendmahlgottesdienst und Beisammensein**
Sonntag, 27.10.2019, 10:00 Uhr
Versöhnungskirche, Beim Sattelhof 2

Infos und Anmeldungen:
Gemeinde-Servicebüro, Telefon 0421/62 03 44-0
Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn, Telefon 0421/45 60 82

»Es sind noch Plätze frei ...«

Der Spielkreis der Versöhnungsgemeinde sucht noch zwei »Mäuse«

Ihr Kind ist ca. 2 Jahre alt? Und Sie suchen zwar noch keinen Krippen- oder Kindergartenplatz, aber eine Möglichkeit, wo Ihr Kind sich gewöhnen kann an solche Betreuungsformen und Kontakt zu gleichaltrigen Kindern bekommt?

Dann kann der Kinderspielkreis »Die Mäuse« der Versöhnungsgemeinde ein solcher Ort sein! Dort gibt es ab August 2019 noch Platz für zwei kleine »Mäuse«. Der Standort Christernstraße 6 kann dabei auch für Hemelinger Familien interessant sein.

Spielkreisleiterin Anja Ehlers betreut an zwei Vormittagen in der Woche (dienstags und donnerstags jeweils von 8:30 bis 11:30 Uhr) hoffentlich acht Kinder mit viel Herz, Ideen und Kreativität. Es wird zusammen gesungen, getanzt, gemalt, geknetet, Fingerspiele gemacht, auf dem Spielplatz getobt, gefrühstückt und – das Wichtigste überhaupt – miteinander gespielt. So gewinnt man »Mäuse-Freunde«!

Die Versöhnungsgemeinde trägt diesen Spielkreis mit gemeindeeigenen Mitteln – ohne staatliche Zuschüsse! Der Spielkreisbeitrag beträgt 45,00 Euro monatlich. Zuschüsse können nur in Ausnahmefällen gegeben werden – bitte sprechen Sie dann Pastor Tilman Gansz-Ehrhorn (Telefon 0421/45 60 82) auf Unterstützung durch die »Bildungsbrücken in Sebaldsbrück« an. Es wird auch erwartet, dass sich die beteiligten Familien umschichtig an der Kinderbetreuung beteiligen und die Spielkreisleiterin unterstützen. Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihren Anruf!

Freie Plätze im Spielkreis »Die Mäuse«

Betreuungszeit: dienstags und donnerstags, 08:30 – 11:30 Uhr

Hemelinger Gemeindehaus der Versöhnungsgemeinde, Christernstraße 6

Infos gibt es im Gemeinde-Servicebüro, Telefon 0421/62 03 44-0

DIECKMANN

Sonnenschutztechnik *Seit über 50 Jahren*

Ihr Meisterbetrieb für

- Terrassendächer
- Markisen
- Rollläden
- Jalousien
- Insektenschutz

 (0421) 45 18 49

Sebaldsbrücker Heerstraße 309 a
28309 Bremen

www.dieckmann-markisen.de



markilux.com

JETZT
informieren

markilux Designmarkisen – Made in Germany
Für den schönsten Schatten der Welt.

markilux

Für jeden Anlass
den **PASSENDEN SCHUH**

Wir beraten Sie gerne.



Ob elegant oder sportlich, mit hohem oder flachem Absatz – wir haben immer den richtigen Schuh.

SCHUH-RIEDEMANN

FÜR DAMEN, HERREN UND KINDER

Hemelinger Bahnhofstraße 18, Telefon 0421/45 39 05
Mo–Fr 09:00–18:00, Sa 09:00–13:00

Alle Angebote der Brückengemeinden im Überblick

Wir freuen uns auf Euch!

FÜR KINDER

Kunterbunte Kinderkirche

Samstags 16:00 Melanchthon-Gemeinde
Melanchthon-Kirche
(Eltern-Kind-Gottesdienst)

Termine:
: 24.08. und 28.09.

Pastorin Inge Kuschnerus, 0421/409 44 32

Sonntags 09:00 – 11:30 Gemeinde des Guten Hirten
»Kunterbunter Kindermorgen«
für Kinder ab 5 Jahre ohne Eltern!

Termine:
Kunterbunter Kindermorgen
23.06., 25.08., 22.09.

Samstags 10:00 – 12:00 Kreativprojekt für Kinder
(für Kinder ab 5 Jahre)

Termine:
Wieder im Herbst

Sase Schäfer, Telefon 0421/55 88 04

Kindergruppe

Dienstags 16:30 – 17:30 Gemeinde des Guten Hirten
Gemeindehaus
(für Kinder ab 5 Jahre)

Sase Schäfer, Telefon 0421/55 88 04

Kreativ-Werkstatt

Mittwochs 16:30 – 18:00 Versöhnungsgemeinde
Gemeindehaus Christernstr. 6
(für Kinder von 3,5 bis 10 Jahren)

Termine:
Derzeit Pause – bis zur Einstellung einer/eines
neuen Mitarbeiterin/Mitarbeiters!

Eltern-Kind-Gruppen

Mittwochs 16:00 – 18:00 Jugendkeller, Gemeindehaus
Osterholzer Heerstraße

Claudia Worm, Telefon 0421/45 40 98

Montags 10:00 – 11:30 Bewegungsraum, Kita
Heiligenbergstraße 71

Larissa Schocker, Telefon 01520/492 96 31

Kinderchor

Mittwochs 16:30 Melanchthon-Gemeinde
Gemeindesaal

Johannes Grundhoff, Telefon 0176/66 60 42 03

FÜR JUGENDLICHE

Jugendgruppen und -treffs

Mittwochs 17:30 – 20:30 Gemeinde Hemelingen
»Team-Treff«

Svenja Welge, Telefon 0421/417 47 84

Montags 19:00 – 20:30 Gemeinde des Guten Hirten
Gemeindehaus

Sase Schäfer, Telefon 0421/55 88 04

Dienstags 18:30 – 20:30 Melanchthon-Gemeinde
Jugendkeller im Gemeindehaus

Sase Schäfer, Telefon 0421/55 88 04

Mittwochs 18:00 – 20:00 Melanchthon-Gemeinde
Jugendkeller im Gemeindehaus

Pascal Bechler, Telefon 0151/26 61 74 19

Jugend-Kontakt:
www.bruecken-juki.de
Instagram: ejhb.brueckengemeinden

Alle Angebote der Brückengemeinden im Überblick

Wir freuen uns auf Sie!

FÜR FRAUEN

FÜR SENIOREN

FÜR ALLE

Frauengruppen

Dienstags 09:30 Gemeinde Hemelingen
»Info-Café«
Gemeindehaus

Rosemarie Elsner, Telefon 0421/45 63 49

Dienstags 19:30 Gemeinde des Guten Hirten
Gemeindehaus
Termine:
04.06., 02.07., 06.08., 03.09.

Renate Michael, Telefon 0421/45 66 99

Mittwochs 15:00 Melanchthon-Gemeinde
Gemeindehaus
Termine:
Nach Absprache

Melitta Schulz, Telefon 0421/42 17 70

Donnerstags 20:00 Melanchthon-Gemeinde
Kinderhaus Heiligenbergstr. 71
Termine:
Nach Absprache

Renate Heinrich, Telefon 0421/40 35 35

Seniorenkreis

Montags Erlebnis-Seniorentanz 60+ Melanchthon-Gemeinde
Gemeindehaus
(auch ohne Partner)
10:00 – 11:30

Uschi Krüger, Telefon 0152/09 98 80 52

Mittwochs 15:00 – 17:00 Gemeinde des Guten Hirten
Gemeindehaus
Termine:
12.06., 21.08., 18.09.

Pastor Stefan Sarod, Telefon 0421/79 01 28 70

Mittwochs Erlebnistanz oder Tanzen im Sitzen Gemeinde des Guten Hirten
Gemeindehaus
wöchentlich im Wechsel

Termine:
Erlebnistanz: jeweils 13:30 – 15:00
Bis einschließlich August Krankheitspause!

Tanzen im Sitzen: jeweils 14:00 – 15:00
12.06., 26.06., 10.07., anschließend Urlaubspause;
21.08., 04.09. und 18.09.

Uschi Krüger, Telefon 0152/09 98 80 52

Donnerstags Tanzen im Sitzen 14:00 – 15:00 Melanchthon-Gemeinde
Gemeindehaus
Termine: **wöchentlich**

Uschi Krüger, Telefon 0152/09 98 80 52

Donnerstags Spieletreff 15:00 – 17:00 Melanchthon-Gemeinde
Gemeindehaus
Termine: **wöchentlich**

Bettina Schürg, 0421/69 69 81 51, Maria Hoffmann

Mittwochs Gem.-nachm. 14:30 – 16:30 Versöhnungsgemeinde
Versöhnungskirche
nicht nur für Ältere

Pastor Tilman Ganzs-Ehrhorn, Tel. 0421/45 60 82

Zentrum Plus

Gemeinde Hemelingen, Gemeindehaus
Treff: Versöhnungsgemeinde, Versöhnungskirche
Treff: Gemeinde des Guten Hirten, Gemeindehaus

Ihre Ansprechpartnerin:
Karin Schüdde, Telefon 0421/45 11 16

Bibel im Gespräch

Dienstags 19:30–21:00 Gemeinde Hemelingen
Gemeindehaus Christernstr. 18a
Termine:
04.06., 02.07., 06.08., 03.09. sowie nach Vereinbarung

Ursula & Hans Martin Hertzberg,
Telefon 0421/62 03 44-0 (Gemeinde-Servicebüro)

Bibelkreis

Montags 15:00 Melanchthon-Gemeinde
Gemeindehaus
Termine: jeweils 1. und 3. Montag eines Monats
03.06. und 17.06., anschl. Sommerpause

Walter Wagner, Telefon 0421/83 39 81

Spieleabende

19:30 – 21:00 Gemeinde des Guten Hirten
Termine:
19.08., 23.09. und 21.10.

Barbara Matzick, Telefon 0421/45 47 50

Dienstags 15:00 – 17:00 Melanchthon-Gemeinde
Gemeindehaus

Harald Reetz, Alfred Stahn, Bettina Schürg
Telefon: 0421/69 69 81 51

MUSIK

SONSTIGES

Besuchsdienstkreis

Dienstags 18:15
 Termine: 06.06. und 12.09.
 Versöhnungsgemeinde
 Versöhnungskirche

Margarete Ruschke, Telefon 0421/417 44 88

Dienstags 11:00
 Melanchthon-Gemeinde
 Gemeindehaus

Pastor Tilman Ganzs-Ehrhorn, Telefon 0421/45 60 82

Gastgruppen

Arbeitskreis Stadtteilgeschichte

Montags 18:00 Uhr
 Termine: 24.06., 29.07. und 26.09.
 Versöhnungskirche!

Pastor Tilman Ganzs-Ehrhorn, Telefon 0421/45 60 82

Selbsthilfegruppe für Alkoholranke und deren Angehörige

Dienstags 20:00
 Melanchthon-Gemeinde
 Gemeindehaus

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Dienstags 19:30
 Melanchthon-Gemeinde
 Gemeindehaus

Gerhard Kaemena, Telefon 0421/48 39 66

Frauenchor apart

Dienstags 19:30 – 21:30
 Gemeindehaus Hemelingen
 (nicht in den Schulferien)

Anne-Kathrin Schneider-Sema, Tel. 0421/16 10 57 33

Entspannung mit Klangschalen

Mittwochs und Melanchthon-Gemeinde
Freitags Musikraum
 Termine: 1. Mittwoch im Monat, 20:00 – 21:30 Uhr
 und 2. Freitag im Monat, 10:00 – 11:30 Uhr
 Kosten pro Treffen nach Absprache

Stefanie Aumund-Kopp, Telefon 0172/239 99 80

Kirchenchor

Dienstags 19:30
 Melanchthon-Gemeinde
 Gemeindesaal

Johannes Grundhoff, Telefon 0176/66 60 42 03

Gospelchor

Mittwochs 20:00 – 21:30
 Versöhnungsgemeinde
 Gemeindehaus Christernstraße 6

Cornelius Neitsch,
 Tilman Ganzs-Ehrhorn, Telefon 0421/45 60 82

Posaunenchor

Mittwochs 19:30 – 21:00
 Gemeinde Hemelingen
 Gemeindehaus

Joachim Westphal, Telefon 0421/41 34 87

Gitarrenunterricht

Donnerstags ab 15:00
 Versöhnungsgemeinde
 Gemeindehaus Christernstr. 6

Reiner Paul, Telefon 0421/872 85 24

Flötengruppe

Dienstags Melanchthon-Gemeinde
 nach Absprache Gemeindesaal

Tina Meyer, Telefon 0421/409 96 98

Meditationsgruppe

Montags 19:30
 Melanchthon-Gemeinde
 Gemeindehaus

Pastorin Inge Kuschnerus, Telefon 0421/409 44 32

Töpferkreis

Nach Absprache Melanchthon-Gemeinde
 Gemeindehaus

Melitta Schulz, Telefon 0421/42 17 70

Tiffany-Gruppe

Donnerstags 20:00
 Gemeinde des Guten Hirten
 Gemeindehaus

Anni Schwardt, Telefon 0421/41 41 50

Englisch-Gesprächskreis

Mittwochs 10:00 – 11:30
 Melanchthon-Gemeinde
 Gemeindehaus

Gisela Spiegel, Telefon 0421/40 31 87

Alle Ansprechpartner, Adressen und Telefonnummern in den Brückengemeinden

Wie Sie uns erreichen	Kirchen	Kirchenmusik
Gemeinde-Servicebüro der Brückengemeinden Christernstraße 6 28309 Bremen	Gemeinde des Guten Hirten Forbacher Straße 18	Johannes Grundhoff Telefon 0176/66 60 42 03 j.grundhoff@web.de
Annette Lisiack und Kerstin Sausmikat Becker Telefon 0421/62 03 44-0 Telefax 0421/62 03 44-25 brueckenbuero@kirche-bremen.de	Gemeinde Hemelingen Westerholzstraße 19	Lisa Bork Telefon 0421/62 03 44-0 brueckenbuero@kirche-bremen.de
Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr Dienstag und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr	Melanchthon-Gemeinde Osterholzer Heerstraße 124	Ernst-Friedrich Beckmann Telefon 0421/62 03 44-0 brueckenbuero@kirche-bremen.de
Pastorinnen und Pastoren	Versöhnungsgemeinde Beim Sattelhof 2	Ilja Kulikov Telefon 0421/62 03 44-0 brueckenbuero@kirche-bremen.de
Tilman Ganzs-Ehrhorn Telefon 0421/45 60 82 pastor.ganzs-ehrhorn@kirche-bremen.de	Gemeinde des Guten Hirten Forbacher Straße 18	Küster
Inge Kuschnerus Telefon 0421/409 44 32 pastorin.kuschnerus@kirche-bremen.de	Gemeinde Hemelingen Christernstraße 18a	Gemeinde des Guten Hirten: Ronald Hegerding , Telefon 0421/45 29 01 brueckenbuero@kirche-bremen.de
Stefan Sarod Telefon 0421/79 01 28 70 pastor.sarod@kirche-bremen.de	Melanchthon-Gemeinde Osterholzer Heerstraße 124	Regina Mierswa , Telefon 0421/62 03 44-0 regina.mierswa@kirche-bremen.de
Maike Harbrecht Telefon 0421/257 63 25 harbrecht@kirche-bremen.de	Versöhnungsgemeinde Christernstraße 6	Gemeinde Hemelingen: Susanne Pape , Telefon 0421/62 03 44-0 pape.hemelingen@kirche-bremen.de
	Diakoninnen und Diakone	Michael Bornus , Telefon 0421/62 03 44-0 michael.bornus@kirche-bremen.de
	Susanne »Sase« Schäfer Telefon 0421/ 55 88 04 diakonin.schaefer@kirche-bremen.de	Melanchthon-Gemeinde: Michael Bornus , Telefon 0421/62 03 44-0 michael.bornus@kirche-bremen.de
	Bettina Schürg Telefon 0421/69 69 81 51 bettina.schuerg@kirche-bremen.de	Versöhnungsgemeinde: Regina Mierswa , Telefon 0421/62 03 44-0 regina.mierswa@kirche-bremen.de
	Svenja Welge (ab 01.08.2019) Telefon 0421/417 47 84 jugend-hemelingen@kirche-bremen.de	

Sozialberatung

z. Zt. wegen langfristiger Erkrankung nicht besetzt!

Begegnungsstätten

Zentrum Plus Christernstraße 18a

Karin Schüdde

Telefon 0421/45 11 16

begegnung.hemelingen@kirche-bremen.de

Treff Beim Sattelhof 2

Treff Forbacher Straße 18

Kindertageseinrichtungen (Kita), Kinderkrippen, Spielkreis und Mutter-Kind-Gruppen

Gemeinde Hemelingen:

Kita

Christernstraße 18b

Kiek van der Laan-Fischer, Telefon 0421/69 90 56 00

kita.hemelingen@kirche-bremen.de

Krippe Kinderhaus

Bultstraße 10

Ilse Lutomsky, Telefon 0421/45 19 11

krippe.hemelingen@kirche-bremen.de

Versöhnungsgemeinde:

Kinderspielkreis Die Mäuse

Christernstraße 6

Leitung: Anja Ehlers

Infos: Ariane Sessi Sayi, Telefon 0157/54 69 24 95

Melanchthon-Gemeinde:

Kita und Kinderkrippe

Osterholzer Heerstraße 124

Katrin Lehmann, Telefon 0421/420 28 03

kita.melanchthon@kirche-bremen.de

Kita und Kinderkrippe

Heiligenbergstraße 71

Leitungsstelle derzeit nicht besetzt!

Telefon 0421/40 15 02

kita.melanchthon-

heiligenbergstr@kirche-bremen.de

Mutter-Kind-Gruppe

Claudia Worm, Telefon 0421/45 40 98

Larissa Schocker, Telefon 01520/492 96 31

Aus Liebe zur Familie.

Wir erklären Ihnen, warum eine Bestattungsvorsorge wichtig ist.

12/12

AHRENS
BESTATTUNGEN

Familienbetrieb seit 1903

Tel. 0421 45 14 53

Bremen-Hemelingen
Bremen-Osterholz

www.ahrens-bestattungen.de

HALLO, ich bin SVENJA!

2013 haben wir im Brückenbrief die Jugendarbeit thematisiert. Damals gab es auch ein Interview mit Svenja, die aus der Perspektive einer ehrenamtlichen Teamerin ihre Erfahrungen geschildert hat. Sechs Jahre weiter, sieht die Welt anders aus. Eine Stelle in der Jugendarbeit der Kooperation war neu zu besetzen und für die Zusammenarbeit im Bremer Osten ist es ein Glücksfall, dass Svenja Welge nun eine hauptamtliche Mitarbeiterin wird.

Was hat sich seit 2013 bei Dir verändert, bzw. wie sieht Deine Entwicklung aus?

Das Erleben von Gemeinschaft war mir während meiner langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit immer am wichtigsten und das hat sich bis heute auch nicht geändert. Allerdings hat sich meine Rolle in dieser Gemeinschaft weiterentwickelt: Viele Jahre hat mir die ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde vor allem Halt und Entwicklungsmöglichkeiten gegeben. Inzwischen gibt sie mir die Möglichkeit, diesen Halt an andere Jugendliche weiterzugeben und sie auf ihrem Weg zu begleiten. Außerdem habe ich immer mehr Berührungspunkte mit Hauptamtlichen, Eltern, anderen Gemeinden und Institutionen, sodass ich offen für die Arbeit außerhalb des Hemelinger Teams bin.



Was sollte die Aufgabe von Kirche und Gemeinde jetzt und in Zukunft sein?

Die Kirche und ihre Gemeinden sollten Raum, Zeit und eine Gemeinschaft bieten, in denen jede*r sich und seinen Glauben nach eigenem Interesse wahrnehmen, erkunden und reflektieren kann. Ihre Angebote sollten dabei lebensnah und vielfältig sein, damit vielen Menschen eine Begleitung ihres Lebens durch die Kirche geboten werden kann. Jetzt und in Zukunft sollte Kirche dialogfähig gegenüber ihren Mitgliedern und anderen Teilen der Gesellschaft sein und stetig reflektieren, wie christliche Werte erlebbar gemacht werden können.

Wie siehst Du Deine jetzige Rolle in Kirche und Gemeinde?

Ich möchte Menschen auf ihrem Weg begleiten. Dabei gestalte ich Angebote für und mit Familien, Kindern und Jugendlichen. Denen möchte ich ermöglichen, Gemeinschaft zu erleben, ihren Glauben zu erkunden und Kirche kennenzulernen. Außerdem sehe ich mich als Vermittlerin zwischen den Familien, Kindern und Jugendlichen auf der einen Seite und der Kirche und ihren Verantwortlichen auf der anderen Seite. Ich möchte unsere gemeinsame Arbeit für die Mitglieder der Gemeinde sichtbar machen, Interesse wecken und Akzeptanz schaffen. Darüber hinaus habe ich die Erfahrung gemacht, dass Pädagog*innen viele verschiedene Rollen haben: Je nach Situation möchte ich Zuhörerin, Streitschlichterin, Motivatorin, Reiseleiterin, Vorleser oder Trostspenderin sein.

Was sind Deine Top-3-Wünsche an die Kirche, Team und Leitungsverantwortliche?

Mein größter Wunsch an alle Mitwirkende in Kirche und an Kirche selbst ist Offenheit: Offenheit für neue Menschen und Meinungen, Offenheit für neue Ideen und Konzepte und Offenheit, Bestehendes zu hinterfragen und weiterzuentwickeln. Außerdem wünsche ich mir von Kirche und ihren Verantwortlichen, dass die Familien, die Kinder und die Jugendlichen als wichtiger Teil einer Gemeinde wahrgenommen und geschätzt werden. Vom Team wünsche ich mir Mut. Ich möchte mit euch planen, entwickeln, diskutieren, hinterfragen, feiern, reflektieren ... Um das gemeinsam zu tun, brauchen wir Mut, um zu sagen, was wir gut und schlecht finden, und um zu fragen, was wir nicht verstehen oder wissen wollen.

Was wünschst Du Dir persönlich jetzt und in 10 Jahren, wenn Du Deinen Beruf und das Leben betrachtest?

Den Mut, den ich mir von den Ehrenamtlichen wünsche, wünsche ich mir auch für mich selbst. Ich wünsche mir, mit viel Mut, Inspiration und Durchhaltevermögen meine eigenen und gemeinsame Ideen umzusetzen und Bewährtes fortzusetzen. Unter diesen Voraussetzungen hoffe ich, die Familien, Kinder und Jugendlichen zu meiner Zufriedenheit begleiten zu können und am Ende des Tages auf meinem Sofa, mit Freunden, bei der Familie oder im Schwimmverein entspannen zu können. In 10 Jahren möchte ich gerne zurückblicken und sagen können, dass ich viele Erfahrungen gesammelt habe, mich stets weiterentwickelt habe und mir und meinen Werten treu geblieben bin.

